

Medienwissenschaft / Hamburg: Berichte und Papiere 113, 2011: Kinderfilm.

ISSN 1613-7477.

Redaktion und Copyright dieser Ausgabe: Hans J. Wulff.

URL: http://www.rrz.uni-hamburg.de/Medien/berichte/arbeiten/0113_11.pdf.

Letzte Änderung: 29. Januar 2011.

Kinderfilm. Erste Bibliographie Zusammengest. v. Hans J. Wulff

Inhalt:

- Nachschlagewerke, Kataloge, Empfehlungslisten
- Zeitschriften
- Medienpädagogische Handreichungen und Erfahrungsberichte
- Wirkungsstudien (Auswahl)
- Analysen

Das folgende Verzeichnis unternimmt es, die so schwer überschaubare Literatur zum Kinderfilm in einem ersten Aufriss vorzustellen. In einem ersten Block werden Kataloge, Empfehlungslisten, filmographische Verzeichnisse, Bibliographien und ähnliches zusammengestellt – mit deutlicher Akzentuierung der deutschen Beiträge (was auch für die folgenden Abschnitte gilt: Die Diskussion um den Kinderfilm im deutschsprachigen Raum ist anders geführt worden als in anderen Ländern). Viele der Beiträge sind nicht im Verlagsbuchhandel erschienen; darum wurde immer versucht, die herausgebenden Körperschaften genau nachzurecherchieren. Die wenigen Themenhefte von Zeitschriften werden im zweiten Abschnitt vorgestellt. Auf den Nachweis der medienpädagogischen Zeitschriften sowie der Jugendschutzmagazine wurde verzichtet; einzig hingewiesen sei auf die *Kinder- und Jugendfilm-Korrespondenz* (München: Kinderkino / 1. 1980ff, URL: <http://www.kjk-muenchen.de/>). Zahlreiche Schriften entstanden im Umfeld medienpädagogischer Praxis, sie sind im dritten Teil versammelt. Der vierte Teil gibt einen ganz knappen Aufblick auf die entwicklungs- und wirkungspsychologischen Untersuchungen. Der fünfte Teil schließlich bildet das eigentliche Zentrum dieses bibliographischen Überblicks – hier geht es um die Geschichte des Kinderfilms, die medienpolitischen Auseinandersetzungen, die ihn

begleitet haben, die Analyse sowohl seiner erzählerischen wie inhaltlichen Eigenarten.

Der Kinderfilm steht in einem weiten und heterogenen Feld von Bezügen: Heute sind die Bemühungen um ein Kinderkino zurückgetreten, die meisten Kinderfilme werden durch das Fernsehen ausgestrahlt, haben im Kino einen oft nur marginalen Ort. Auch die pädagogische Diskussion um das Kino als kollektiven Ort des Filmerfahrens fristet heute nur noch ein Nischendasein (es sei aber auf die Arbeit der Initiative „Schulfilmwochen“, auf die Arbeit des Kinder- und Jugendfilmzentrums in Remscheid, des Bundesverbands Jugend und Film und auf die Arbeit des Instituts für Kino und Filmkultur / „lernort kino“ hingewiesen; zur aktuellen Situation vgl. das Verzeichnis, das der *Deutsche Bildungsserver* anbietet, URL: <http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=5583>). Nur am Rande sind die medienökonomischen Überlegungen zum Kinderfilm erfasst. Verzichtet wurde insbesondere auf die Dokumentation der zahlreichen Arbeiten zu den Kinderprogrammen und -formaten des Fernsehens; auch die Untersuchungen zu Wirkungsdimensionen des Films resp. des Fernsehens wurde nur in einem äußerst schmalen Ausschnitt aufgenommen – immer mit dem Blick auf die Fruchtbarkeit der Untersuchungen für die hier im Zentrum stehende Untersuchung ästhetischer, narrativer, ethischer und ideologisch-politischer Aspekte des Kinderfilms. Einzelfilmbezogene Untersuchungen wurden allerdings nur dann aufgenommen, wenn sie von allgemeinerer Bedeutung waren.

Die Arbeiten zum so verwandt erscheinenden Märchenfilm sind hier nicht dokumentiert (sie sollen in einer zweiten Bibliographie vorgestellt werden). Und nur im Ausnahmefall wurden Arbeiten aufge-

nommen, die den Einsatz von Film im mutter- oder fremdsprachlichen Unterricht in der Schule thematisieren (vgl. dazu *Medienwissenschaft / Hamburg: Berichte und Papiere*, 112, 2010: Fremdsprachlicher Unterricht, URL: http://www1.uni-hamburg.de/Medien/berichte/arbeiten/0112_10.html).

[*] Für Hinweise danke ich Ina Wulff.

Nachschlagewerke, Kataloge, Empfehlungslisten

Baacke, Dieter / Lauffer, Jürgen: 1. *Medienpädagogische Handreichungen. Kinder- und Jugendsendungen im Fernsehen. Übersicht und Empfehlungen*. Bielefeld: GMK 1993, 104 S. (Schriften zur Medienpädagogik. 11.).

Baumgärtener, Alfred C. (Hrsg.): *Kinder- und Jugendliteratur. Ein Lexikon. Autoren, Illustratoren, Verlage, Begriffe*. Meitingen: Corian-Verl. 1995ff, Losebl.-Ausg.

Berger, Eberhard: *77 Märchenfilme. Ein Filmführer für jung und alt*. Berlin: Henschel 1990, 421 S.

Berry, Jo: *The parents' guide to kids' movies*. London: Orion 2006, 384 S.

Kids love movies, but with so many films released each year on DVD and cable television, it's hard for parents to know which contain violence, inappropriate language, and adult situations. Here, more than 500 popular films that have been marketed to youngsters from preschool to preteen are reviewed and rated on a scale of one to five stars. Each includes a concise plot synopsis, notes on suitability for various age-groups, listings of the films' stars or voice-over actors for animated features, and other pertinent information. The reviews cover everything from animated Disney and Pixar classics to the 2005 releases of such films as *Nanny McPhee*, *The Chronicles of Narnia*, and *Harry Potter and the Goblet of Fire*.

Bianchi, Francesca / Puccini, Luigi: *Dizionario del cinema per ragazzi*. Pisa: ETS 2003, 142 S.

Böhrnsen, Inke [...]: *Kinderfilm im Kino. Ein verleiherübergreifender Kinder- und Familienfilmkatalog für gewerbliche Filmtheater*. Unter Mitarb. von Inke Böhrnsen [...] hrsg.v. Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. Duisburg: Förderverein Deutscher Kinderfilm 1988. 154 S.

Brokman, Isabelle / Thoré, Géraldine de: *Le guide du cinéma pour les enfants*. Paris: Nouveau monde éd., 2006, 335 S.

L'intention des auteurs n'est pas de faire un ouvrage pour cinéphile mais de donner des repères aux parents. Les auteurs ont présélectionné des films en DVD qui leur semblaient à la fois adaptés aux enfants et les meilleurs dans leurs genres. Elles ont „recruté“ un panel de plus de 300 enfants, dont la seule qualité était de „bien aimer regarder des films“. Chaque film a été vu, noté et commenté par plusieurs enfants. Au final, 500 films ont été retenus par les enfants. Ils sont destinés aux enfants de 4 à 14 ans. Vous les trouverez classés par tranche d'âge puis par genre: des films d'aventure, des westerns, des mangas, des comédies musicales, du burlesque... Des films classiques au meilleur du cinéma d'aujourd'hui. Les critères de sélection: (1) des films reconnus comme des oeuvres de qualité. Les auteurs ont puisé dans les classiques et dans le meilleur des nouveautés. (2) l'adhésion des enfants: chaque film a été visionné par plusieurs enfants qui l'ont regardé, noté et commenté. Cette étape nécessaire a permis de s'assurer que les films leur plaisaient vraiment et de vérifier la pertinence de la tranche d'âge. (3) le film doit pouvoir être regardé par l'enfant seul sans qu'il soit heurté par la violence ou par des images ou des thèmes qui pourraient le perturber. Sont exclus de la sélection tout film faisant lapologie de la violence ou abordant des thèmes „ambigus“ que les enfants ne savent pas encore décoder.

Bundesverband Jugend und Film (BJF): *Filme für Kinder und Jugendliche*. Verleihkatalog. BJF-Club-filmothek, KJF-Medienverleih. Hrsg.: Bundesverband Jugend und Film (BJF) und Kinder- und Jugendfilmzentrum in der Bundesrepublik Deutschland (KJF): *Katalog*. Frankfurt: BJF 1995ff.

Erschien jährlich. Hervorgegangen aus dem ebenfalls jährlich erscheinenden Katalog der Bundesarbeitsgemeinschaft der Jugendfilmclubs und Medienpädagogik (BAG) resp. des Bundesverbands Jugend und Film (BJF), Frankfurt: BJF 1980ff. Heute nur noch online zu erreichen (www.kjf.de).

Down, Richard / Perry, Christopher / Marson, Richard (eds.): *The British television children's research guide 1950-1998*. With full archive holdings. Rev. ed. Bristol: Kaleidoscope 1999.

Previous ed. published as: *British children's television research guide 1950-1996* / Richard Down and Christopher Perry, 1996.

Exner, Christian [Hrsg.]: *50 Kinderfilm-Klassiker*. In Kooperation mit: Atlas Film+AV / Bundesverband Jugend und Film e.V. (BJF). Remscheid: Kinder- und Jugendfilm-Zentrum [...] 1995, 252 S.

Fischer, Andrea: *Adress-Schatz zum Kinder- und Jugendfilm*. Wegberg: Roka-Vlg. Kaisers 1992, 75 S.

Giera, Joachim: *Kinderliteratur und Kinderkinematographie in der DDR von den Anfängen bis 1984. Eine Bibliographie*. Berlin: DDR-Zentrum für Kinderliteratur 1986, 89 S. (Schriftenreihe zur Kinderliteratur. 17.).

Förderverein Dt. Kinderfilm (Hrsg.): *Von Asterix bis Zaubertricks – empfehlenswerte Kinderfilme auf Video*. Starnberg: Keller 1986, 140 S.

Fröhlich, Linde / Lange-Fuchs, Hauke: *Neue Kinder- und Jugendfilme aus Skandinavien*. Bei den 30. Nordischen Filmtagen Lübeck, 4.-6.11.1988. Dokumentation. Hrsg. vom Zentrum - Jugendamt d. Hansestadt Lübeck in Zsarb. mit d. Amt für Kultur d. Hansestadt Lübeck. Lübeck: Zentrum 1988, 350 S.

Giera, Joachim: *Kinderliteratur und Kinderkinematographie in der DDR von den Anfängen bis 1984. Eine Bibliographie*. Berlin : DDR-Zentrum für Kinderliteratur 1986, 89 S. (Schriftenreihe zur Kinderliteratur. 17.).

Giera, Joachim (Hrsg.): *Märchenhafte Flimmerstunden. Die schönsten Kinderfilme des DDR-Fernsehens*. [Berlin]: edition ost 1998, ca. 170 S.

Giera, Joachim / Brömsel, Susanne (Hrsg.): *DEFA-Spielfilme für Kinder. Dokumentation*. Potsdam: Studio für Spielfilme / Betriebsakademie (Aus Theorie und Praxis des Films.).
 1. 1950-1962. 1985, 83 S.
 2. 1963-1970. 1985, 103 S.
 3. 1971-1980. 1985, 103 S.
 4. 1981-1985. 1986, 111 S.

Halliwell, Leslie / Walker, John: *Halliwell's Guide to the Best Children's Films*. London: HarperCollins 1994, xv, 334 S.

Henkel, Joachim (Hrsg.): *Kinderfilme von A-Z. 341 Produktionen von 25 Verleihfirmen*. Berlin: Filmförderungsanstalt 1997, [ca. 300] Bl.

Die Loseblatt-Sammlung stellt 341 Kinderfilme (abendfüllend) aus den Programmen von 25 Verleihfirmen vor und gibt einen Überblick über alle in Deutschland derzeit verfügbaren Kinderfilme.

Jordan, Günter: *Erprobung eines Genres|DEFA-Dokumentarfilme für Kinder 1975-1990. Ein Nachlese-*

buch. Remscheid: Kinder- und Jugendfilmzentrum in der Bundesrepublik Deutschland 1991, 403 S.

Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) (Hrsg.): *Cinema Paradiso. 100 klassische Filme für Kinder und Jugendliche auf Video*. [München]: KoPäd [1995], 48 S.

Kümmerling-Maibauer, Bettina (Hrsg.): *Filmgenres: Kinder- und Jugendfilm*. Stuttgart: Reclam Philipp, 2010, 368 S. (Reclams Universal-Bibliothek. 18728.).

Lobback, Stephanie: *Dokumentarfilme für Kinder. Zwischen künstlerischem und pädagogischem Anspruch*. [Potsdam]: [Hochsch.-Bibliothek] [2009], URL: <http://opus.kobv.de/hff/volltexte/2009/64/>.

Lort, Don: *Coming of age. Movie & video guide*. Laguna Hills, Cal.: Companion Press 1997, 206 S.

Coming of Age is a unique guide that focuses on 200 mainstream American and foreign films, many of which are considered classics, that portray adolescence and the rites of passage into adulthood. It contains films from most genres -- comedy, drama, musical, horror, science fiction and thriller -- from *American Graffiti* to *Stand by Me* and *Empire of the Sun*. Each film listing in this guide includes date of release, cast, running time, country of origin and, most importantly, an extensive review.

Lukasz-Aden, Gudrun / Christel Strobel: *Der Kinderfilm von A bis Z*. Mit einem Anhang: Kinderfilm-Festivals im In- und Ausland, Institutionen des Kinderfilms. München: Heyne 1988, 349 S. (Heyne-Bücher. 32. / Heyne-Filmbibliothek. 127.).

McGown, Alistair D. / Docherty, Mark J.: *The hill and beyond. Children's television drama. An encyclopedia*. London: British Film Institute 2003, 296 S.

Medienteam 66: *Filmführer Familie & Kinder*. Das besondere digitale deutschsprachige Filmlexikon. Haar bei München: Markt und Technik, Buch- und Software-Vlg. 1995, 1 CD-ROM.

Morandini, Luisa / Morandini, Morando: *Dizionario del cinema junior*. [1347 film, 288 cinequiz, 276 fotografie.] Roma: Gallucci 2009, 902 S.

Nichols, Peter M.: *Children's movies*. New York: Times Books 2003, xvii, 330 S. (The New York Times essential library.).

From the classics of animation to a host of great comedies and dramas, Nichols provides a knowing and illuminating guide to one hundred great cinematic works. Each brief original essay not only explains why the children will enjoy the film but also allows Nichols to offer fascinating bits of film history and to discuss certain films in a larger cultural context. His knowledge and understanding of movies is broad and deep, and many of his choices-especially of movies that we might not have thought of as 'children's films'-will surprise and delight readers.

Pahlke, Sabine: *Kinohits für Kids. Die 55 schönsten Kinder- und Jugendfilme auf DVD*. Ein Ratgeber für Eltern, Erzieher und Medienschaffende. [Für Kinder von 4-14 Jahren.] [Berlin]: Henschel 2008, 128 S. (Focus Schule.).

Ravasio, Michele [...] (comp.): *Guida ai film per ragazzi*. [Comp. da Michele Ravasio, Mattia Mariotti, Francesco Zurlo con Barbara Sorrentini e Orietta Mizzoni.] Milano: Il Castoro, 2010, 520 S.

La Guida passa in rassegna oltre 700 schede di film disponibili sul mercato, reperibili in DVD, tutti regolarmente passati dalle sale cinematografiche. È uno strumento destinato ai ragazzi (da 0 a 14 anni) - per la semplicità di lettura e la grafica -, ai genitori che hanno bisogno di orientarsi nelle scelte, agli insegnanti che vogliono creare dei percorsi didattici e a tutti gli operatori che cercano una guida nel mare dei film per ragazzi. In ogni scheda ci sono tre differenti sezioni: (1) una breve trama, (2) una sintetica descrizione dell'opera (con segnalazione delle scene più belle, divertenti del film in questione, oltre a ricordare le curiosità legate alla sua realizzazione), (3) l'immagine di una lampadina, che segnala eventuali insegnamenti di ogni film, i principali spunti di riflessione che possono essere generati dalla sua visione, soffermandosi soprattutto su ciò che di più riuscito (a volte, quando di riuscito vi è poco, ovviamente non abbiamo potuto mentire...) vi è in ogni titolo. Diversi inserti agili e colorati offrono, infine, approfondimenti su alcuni temi "speciali": Animali davanti alla macchina da presa, Il fantasy, Harry Potter, Attenzione alle torte in faccia... Il Cinema in 3D, Vampiri, mummie e fantasmi, Supereroi dei fumetti.

Ried, Elke / Schäfer, Horst: *Kinderfilme aus der Bundesrepublik Deutschland. / Children's films from the Federal Republic of Germany*. München: Goethe-Institut 1987, [8] Bl.

Rogge, Jan-Uwe / Rogge, Regine: *Die besten Videos für mein Kind. 99 Empfehlungen für Eltern*. Reinbek: Rowohlt 1995, 140 S. (rororo Sachbuch. Mit Kindern leben. 9730.).

Schäfer, Horst (Hrsg.): *Lexikon des Kinder- und Jugendfilms im Kino, im Fernsehen und auf Video*. In Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) und der Kinder- und Jugendfilm Korrespondenz (KJK). Meitingen: Corian Verlag, Meitingen 1998ff, Loseblattwerk.

Ergänzungslieferungen erscheinen etwa 4mal im Jahr.

Schapira, Cathérine (sous la dir. De): *Allons z'enfants au cinéma!* Paris: Enfants de Cinéma 2002, 247 S.

Schlünder, Georg: *Filme für Kinder*. Zsgest. und bearb. von Georg Schlünder. 3., erw. Aufl., Stand: Februar 1995. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Landesbildstelle Westfalen 1995, 260 S.

Schmitz, Petra L. (Red.): *Dokumentarfilme für Kinder. Bestandsaufnahme, best practice, Perspektiven*. Dokumentation des Europäischen Symposium 21-23. September 2001 in Köln mit Serviceteil (u.a. aktuelle Filmausleihliste). Hrsg. v. d. Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW. München: Kinder- und Jugendfilmkorrespondenz 2001, 48 S.

Simpson, Paul: *The Rough guide to kids' movies*. London: Rough Guides 2004, x, 303 S.

Unesco (ed.): *The influence of the cinema on children and adolescents. An annotated international bibliography*. Paris: Unesco 1961, 106 S. (Reports and papers on mass communication. 31.).

Vergerio, Flavio (a cura di): *Cinema e adolescenza*. Bergamo: Moretti & Vitali 2000, 286 S.
Filmographie zum Jugendfilm. Ca. 400 Filme.

Wolf, Steffen: *Es war einmal ... Abenteuer, Märchen, Unterhaltung. Prädikatisierte Filme für Kinder und Jugendliche 1951-1991*. [Mitarb.: Else Wolf.] Hrsg. v. d. Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW). Ebersberg: Ed. Achteinhalb Just 1991, 316 S.

Wood, Irene (ed.): *Culturally diverse videos, audios, and CD-ROMS for children and young adults*. New York [...]: Neal-Schuman Publishers 2000, xvii, 276 S.

Multicultural Videos. -- African American Videos. -- Asian American Videos. -- Hispanic American Videos. -- Native American Videos. -- Audio - Music. -- Audio - Storytelling and Folklore. -- Audiobooks. - Spanish-Language Read-Alongs. -- CD-ROMs. -- Distributors.

Zornow, Edith / Goldstein, Ruth M.: *Movies for kids. A guide for parents and teachers on the entertainment film for children 9 to 13*. New York: Discus Books 1973, 224 S.

Zeitschriften

Kinder- und Jugendfilm-Korrespondenz. München: Kinderkino 1980ff.

Film-Dienst 61,24, 20.11.2008, S. 6-36: Themenschwerpunkt „Film-Kompetenz-Bildung“.

Film- und TV-Kameramann 56,11, 2007, pp. 78-95.

Film Library Quarterly 9,3, 1976, 64 S. = Spec. Issue: Children's Films: Orphans of the Industry.

The Lion and the Unicorn: A Critical Journal of Children's Literature 20,1, June 1996: Spec. Issue „Children's Films“. Ed. by Ian Wojcik-Andrews.

Screen 46,3, Autumn 2005 Autumn, S. 315-399: Special section „The Child in Film and Television“. Ed. by Karen Lury.

Wide Angle: A Film Quarterly of Theory, Criticism, and Practice 16,4, Oct. 1994: Spec. Issue „Children and Film“. Ed. by Ruth Bradley.

Medienpädagogische Handreichungen und Erfahrungsberichte

Abraham, Ulf: Kino im Klassenzimmer. Klassische Filme für Kinder und Jugendliche im Deutschunterricht. In: *Praxis Deutsch*, 175, 2002, S. 6-18.

Aldick, Claudia / Bort-Gsella, Wolfgang / Herz, Birgit: *Kino für Kinder*. Münster: Ökotoxia-Vlg. 1993, 108 S. (Praxisbücher für den pädagogischen Alltag. 3.).

Barg, Werner / Niesyto, Horst / Schmolling, Jan (Hrsg.): *Jugend:Film:Kultur. Grundlagen und Praxishilfen für die Filmbildung*. München: Kopaed 2006. 272 S. + 1 DVD.

Eigenproduktion; Film; Filmanalyse; Identitätsbildung; Jugendfilm; Jugendkultur; Jugendlicher; Kinderfilm; Lehrerbildung; Medienarbeit; Medieninhalt; Medienkompetenz; Medienpädagogik; Medientheorie; Rezeptionsmotivation; Schule; Sekundarstufe;

Unterrichtsgestaltung. Ausserschulische Bildung; Filmbildung; Filmpädagogik.

Barthelmes, Jürgen / Herzberg, Irene / Nissen, Ursula: *Pädagogische Arbeit mit Filmen und Fernsehsendungen*. München: Bardenschlager 1983, 180 S. (Materialien zur medienpädagogischen Aus- und Fortbildung von Erziehern. 3.).

Dawson, Marjorie Granger: *The children's film library and special children's programs*. 4th ed. New York, NY: National Children's Film Library [n.d.], 39 S.

Ältere Ausgabe: New York: Motion Picture Association, Community Relations Department [194-?], 33 S.

Decke-Cornill, Helene [Hrsg.]: *Jugendliche im Film - Filme für Jugendliche. Medienpädagogische, bildungstheoretische und didaktische Perspektiven*. München: Kopaed 2007, 200 S.

Eberle, Annette: *Filmschule. Anregungen - Methoden - Beispiele*. Frankfurt: BfJ 1998, 132 S.

Eberle, Annette: Wir gehen ins Kino. Medienerziehung durch aktive Rezeption. In: *Medienerziehung konkret*. Hrsg. v. Werner Sacher [...]. Bad Heilbrunn, Obb.: Klinkhardt 2003, S. 78-89.

Ehlers, Ulrich / Hütte, Vera: *Kino in der Schule*. Eine Anregung des Bundesverbandes Jugend und Film e.V. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1998, 34 S.

Field, Mary / Roothoof, Marcel / Basdevant, André: *Film programmes for the young*. Report on a presentation of children's films organized by the International Centre of Films for Children (Brussels, 19-23 September 1958). Paris: Unesco 1959, 30 S. (Reports and papers on mass communication. 28.).

Friers, Pamela: *Abgezoomt - das Buch zum Festival. Filme, MacherInnen und Entwürfe. 10 Jahre Kinder- und Jugendfilm in Hamburg*. Dokumentation der Hamburger Film- und Videoschau „abgezoomt - Das Festival des jüngsten Films“. München: Kopaed 1998, 208 S.

Giera, Joachim (Hrsg.): *Der Kinderfilm, ein ernsthaftes Gespräch über das Leben. Diskussionsbeiträge*. Berlin: Studio für Spielfilme 1987 89 S. (Aus Theorie und Praxis des Films. 1987,1.).

Haider, Franz / Huber, Helmut: *Kinder, Kino, Spiel. Kreatives und spielerisches Arbeiten im Kinderfilmen*. Eine Arbeitshilfe für ErzieherInnen; LehrerInnen, Eltern und alle, die mit Kindern Film erleben wollen. München: Kinder- und Jugendfilmkorrespondenz 1992, 62 S.

Haider, Franz [...]: *20 Highlights. Kurzfilme für die Bildungsarbeit*. München: muk – medien und kommunikation 2003, 28 S. (muk-Publikationen. 17.).

Online: <http://www.muk.erzbistummuenchen>.

Hohmann, Tanja: *Medienkompetenz und Kinderkino. Perspektiven der kulturellen Kinderfilmarbeit und ihr Beitrag zur Vermittlung und zum Erwerb von Medienkompetenz*. Remscheid: Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland 2002, 88 S.

Sonderdruck der *Kinder-, Jugendfilm Korrespondenz*.

Hurrelmann, Bettina: *Kindermedien nutzen. Medienkompetenz als Herausforderung für Erziehung und Unterricht*. Weinheim/München: Juventa 2003, 224 S. (Lesesozialisation und Medien.).

Enthält u.a.: Ute Frey: Verfilmte Figuren - Hindernisse oder Begleiter auf dem Weg zum Buch (132-145). -- Nickel-Bacon, Irmgard: Vom Kunstmärchen zu [!] Fantasy. Literarische Gattungstraditionen im zeitgenössischen Kinderfilm und genreadäquate Rezeptionsformen (146-164).

Kahrmann, Klaus-Ove (Hrsg.): *Kinder erleben Kino. Aspekte der Kinderfilmarbeit*. Hrsg. v. Bundesarbeitsgemeinschaft für Jugendfilmarbeit und Medienerziehung [...]. Scheersberg: BAG Film [...] 1983, 112 S. (Medienpädagogik 5.)/(Filmkundliche Materialien der BAG Film. 605.).

Kahrmann, Klaus-Ove: *Kamera läuft ...! Handlungsorientierte Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen*. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1993, 314 S.

Kahrmann, Klaus-Ove / Ehlers, Ulrich / Lange-Fuchs, Hauke (Hrsg.): *Teenie-Kino. Filmarbeit zwischen Kindheit und Jugend*. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1993, 175 S.

Kluth, Theda / Filgers, Ulrike (Red.): *Dem Kinderfilm eine Chance*. Kinderfilm-Produzenten, -Regisseure, -Redakteure, -Verleiher und Mitarbeiter von Kinderkinos trafen sich beim KJF im Januar 1981. Fakten, Erfahrungen, Diskussionen, Ergebnisse. Hrsg.: Kinder- und Jugendzentrum. Remscheid: Kinder- und Jugendzentrum 1982, 137 S.

Kommer, Helmut [Hrsg.]: *Filmkultur für junge Leute – fünf Jahre Kinderkino "Sternschnuppe" Hildesheim*. Hildesheim: Lax 1989, xv, 171 S.

König, Ingelore / Wiedemann, Dieter / Wolf, Lothar (Hrsg.): *Arbeiten mit DEFA-Kinderfilmen. 1.2.3*. München: KoPäd 1998.

In drei Einzelbänden: *Alltagsgeschichten* (144 S.); *Vergangene Zeiten* (112 S.); *Märchen* (96 S.).

Krügler, Karsten / Röhl, Franz Josef: *Kinderkino in der Provinz. Film als Anstiftung zur Kommunikation*. In: *Medien praktisch*, 1, 1985, S. 4-8.

Angesichts des Problems, daß die kindliche Kreativität durch die Zerstörung der natürlichen und kulturellen Umwelt und durch die Überflutung mit Bildern verkümmert, haben sich Pädagogen und Betreuer gemeinsam mit dem Filmdienst Hessen an die Realisierung eines 'Kinderkinos' gewagt. Das Kino wird zu einer Schule des Sehens, Erlebens und Kommunizierens. Der Vorbereitung durch Filmanalyse und Planung anhand spezieller Arbeitshilfen (Analyseprotokolle) wird großer Wert beigemessen. Im Anschluß an den Film haben die Kinder die Möglichkeit, in spielerischer Form das Erlebte umzusetzen.

Loos, Iris / Ehmann, Jochen: *Das Trickfilm-Handbuch*. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1995, 66 S.

Lukasz-Aden, Gudrun: *Faszination Kinderkino. 20 Jahre Kinderkino Olympiadorf im Forum 2, 1980-2000*. München: Kinder-Jugendfilm-Korrespondenz 2000, 50 S.

Medienpädagogisches Zentrum Land Brandenburg (Hrsg.): *Praxis Kinderfilm: "Wünsche werden wahr". Materialien für die medienpädagogische Arbeit*. [Im Rahmen des Kinderfilmfestes im Land Brandenburg 2001.] Potsdam: MPZ 2001, 72 S.

Schalles, Doris (Red./Konzeption): *Licht aus, Film ab. Kino für Kinder*. Ergebnisse eines medienpädagogischen Projekts. [Jugendförderung im Landkreis Darmstadt-Dieburg.] Hrsg.: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Kreisausschuß. Darmstadt: Selbstvlg. 1990, 118 S.

Solomon, Gary: *Cinemaparenting*. Fairfield: Aslan Publ. 2005, x, 246 S.

Stiftung Medienkompetenz, Forum Südwest (Hrsg.): *Mit Kindern ins Kino. Vorbereitung, Filmbesuch, Nachbereitung, Filmgespräch, Analyse. Ein Leitfa-*

den zur praktischen Filmarbeit in Grundschulen.

[...] Mainz: Stiftung Lesen 2007, 21 S.

Leitfaden für die praktische Filmarbeit an Grundschulen. Neben praktischen Tipps zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Kinobesuchs wird auch auf die Besonderheiten der kindlichen Filmrezeption eingegangen. Die in der Broschüre dargestellten Erkenntnisse wurden in dem Projekt "Filmgespräche mit Kindern" gewonnen, das in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen und der Universität Mainz durchgeführt wurde.

Strobel, Hans: *Kinderkino - eine Alternative zu Video. Dargestellt am Beispiel Kinderkino München e.V.* München: Kinderkino München e.V. [1985], 52 S.

Strobel, Hans: *Inspiration Kinderfilm. Modelle der medienpädagogischen Vor- und Nachbereitung.* München: Kinderkino München e.V. 1996, 69 S.
Sonderdruck der *Kinder, Jugend-Film-Korrespondenz*.

Strobel, Hans / Strobel, Christel (Hrsg.): *Erlebnis Kinderkino. Theorie und Praxis der Kinderfilmarbeit.* Mit Beitr. von Jürgen Barthelmes [...]. München: Kinderkino 1994, 42 S.
Sonderdruck der *Kinder-Jugendfilm-Korrespondenz*. 3. überarb. u. ergänzte Aufl. 2001.

Twele, Holger (Hrsg.): *Kinderkino in Europa.* Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1993, 252 S.
Enth. u.a. Adressen, Kinderfilmfestivals, Literaturauswahl.

Weyer, Maria: Filmkultur überall erleben - Als Medienpädagogin beim KINO mobil. In: *Beruf Medienpädagoge.* Hrsg. v. Norbert Neuss. München: kopaed 2003, S. 157-170.

Wirkungsstudien (Auswahl)

Anderson, Mark Lynn: Taking Liberties: The Payne Fund Studies and the Creation of the Media Expert. In: *Inventing Film Studies.* Ed. By Lee Grieveson & Haidee Wasson. Durham, NC: Duke University Press 2008, S. 38-65.

Bartsch, Paul D.: Wie soll ich sein? Mediale Leitbilder kindlicher Identifikation zwischen Aufklärung und Postmoderne. In: *Medienkompetenz zwischen Bildung, Markt und Technik.* Hrsg. v. Klaus-Dieter Felsmann. München: KoPaed 2002, S. 67-78.

Bauchard, Philippe: *The child audience. A report on press, film and radio for children.* Paris: Unesco 1952, 198 S. (Press, film and radio in the world today.).

Cantor, Joanne: Children's Fright Reactions to Television and Films. In: *Poetics: Journal for Empirical Research on Literature, the Media and the Arts* 23,1-2, Jan. 1995, S. 75-89.

Cecconi, Luciano: *I bambini nel cinema.* Milano: Angeli 2006, 223 S. (Ricerche sperimentali. 3.)/ (Strumenti. 5.).

Dale, Edgar: *Children's attendance at motion pictures.* Reprint ed. of publ. 1935. New York: Arno Press [...] 1970, IX, 81 S. (Motion pictures and youth.)/(The literature of cinema.).

Zusammen mit: Wendell S. Dysinger and Christian A. Ruckmick: *Children's attendance at motion pictures.* Xiii, 122 S.
Reprint d. Ausg. 1935, 1933.

Dütting, Martin: *Kinder, Film und Dritte Welt. Eine Studie zur Film- und Gegenstandsaneignung durch Vor- und Grundschulkinde.* Frankfurt: Haag und Herchen 1979, v, 427 S. (Studien zur Kinder- und Jugendmedien-Forschung. 7.).
Zugl.: Bochum, Univ., Abt. für Sozialwiss., Diss., 1979.

Field, Mary: *Children and films. A study of boys and girls in the cinema.* A report to the Carnegie United Kingdom Trustees on an enquiry into children's response to films. Dunfermline, Fife [...]: Carnegie United Kingdom Trust [...] 1954, 56 S. (Motion pictures and children.).

Forman, Henry James: *Our Movie Made Children.* Reprint Ed. New York, NY: Arno Press 1970, viii, 288 S. (The Literature of Cinema.).

Götz, Maya: *Mädchen und Fernsehen. Facetten der Medienaneignung in der weiblichen Adoleszenz.* München: KoPäd 1999, 400 S. (KoPäd-Hochschulschriften.).
Zugl.: Kassel, Univ., Diss., 1998

Götz, Maya: *Alles Seifenblasen? Die Bedeutung von Daily Soaps im Alltag von Kindern und Jugendlichen.* München: kopaed 2002, 395 S. (Edition TeleVIZion.).

Ihm, Karen / Walberg, Hanne: "Da hat's gedonnert und dann kam von einmal er". Filmwahrnehmung und Filmerleben vier- bis achtjähriger Kinder. In: *Medien und Erziehung* 50,3, 2006, S. 53-58.

Jowett, Garth S. / Jarvie, Ian C. / Fuller, Kathryn H.: *Children and the movies. Media influence and the Payne Fund controversy*. Cambridge, Mass.: Cambridge University Press 1996, xxiii, 414 S.

Kulturamt Wien: *Großstadtjugend und Kino*. Eine Untersuchung der Arbeitsgemeinschaft "Jugend und Film" beim Landesjugendreferat Wien über den Kinobesuch der Kinder und Jugendlichen im Jahre 1953. Hrsg. v. Landesjugendreferat Wien. Wien: Verlag für Jugend und Volk 1959, 95 S. (Wiener Schriften. 10.).

Lee, Lena: Young American immigrant children's interpretations of popular culture. A case study of Korean girls' perspectives on royalty in Disney films. In: *Journal of Early Childhood Research* 7,2, 2009, S. 200-215.

Mattern, Kirsten: *Fernsehstars und Kinderalltag. Die Bedeutung von TV-Helden für die Selbstkonzeptentwicklung von Kindern*. Oberhausen: Athena 1999, 290 S. (Lesen und Medien. 4.).

Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz, Mainz / Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft, Wiesbaden / Stiftung MedienKompetenz Forum Suedwest (Hrsg.): *Medienkompetenz und Jugendschutz II. Wie wirken Kinofilme auf Kinder?* Wiesbaden: FSK [...] 2004, 58 S.

Plenk, Astrid: Die Perspektive der Kinder auf Qualität für Film und Fernsehen. In: *Television* 18,2, 2005, S. 60-64.

Shuttleworth, Frank K. / Peterson, Ruth C.: *Motion Pictures and the Social Attitudes of Children*. Reprint Ed. New York, NY: Arno Press 1970, xvii, 142 S. (The Literature of Cinema.).
Paralleltitel: The Social Conduct and Attitudes of Movie Fans.

Vögel-Biendl, Dagmar: *Zur Wahrnehmung sprach- und sprechgestörter Figuren im Kinderfilm. Eine empirische Untersuchung der Störungsbilder Lispeln, Stottern und Näseln an Vorschulkindern und GrundschülerInnen [!]*. Regensburg: Roderer 1995, 143, (12) S. (Medienforschung. 8.).
Zuerst als Diss. Regensburg 1995.

Wierth-Heining, Mathias: *Filmrezeption und Mädchencliquen. Medienhandeln als sinnstiftender Prozess*. München: kopaed 2004, 397 S. (Kinder- und Jugendschutz. 1.).

Zugl.: Marburg, Univ., Diss., 2004.

Analysen

Abraham, Ulf: "Ich bin Pünktchen!" - "Ich bin nicht Pippi!" Kinderfilmstars im Deutschunterricht. In: *Praxis Deutsch*, 29, 2002, S. 27-33.

Addison, Heather: Children's Films in the 1990s. In: *Film Genre 2000: New Critical Essays*. Ed. by Wheeler W. Dixon. Albany, NY: State University of New York Press 2000, S. 177-191.

Agajanian, Rowana: 'Just for Kids?' Saturday morning cinema and Britain's Children's Film Foundation in the 1960s. In: *Historical Journal of Film, Radio and Television* 18,3, 1998, S. 395-410.

Albers, Margret: Hoffen und Glauben. Kinderfilm und Kinderfernsehen in Deutschland. In: Stiehler, Hans-Jörg, Lothar Mikos (Hg.): *Die Kunst des Betrachters. Jugendsoziologie, Kinderfilm und Medienkompetenz*. Festschrift für Dieter Wiedemann. Leipzig 2006, S. 215-224.

Arendt, Kathleen / Rössler, Patrick / Kalch, Anja / Spitzner, Franziska: *Children's film in Europe – a literature review*. Frankfurt [...]: Lang 2010, xi, 164 S.

Aust, Philip Jerold / Everhart, Kimberly: What is your child watching? A content analysis of violence in Disney animated films: Scene I. In: *Conference of the International Communication Association (ICA)* 57, 2007, URL:
http://www.allacademic.com/meta/p171268_index.html.

Bailie, Mashoed: *Teenage Mutant Ninja Turtles: Children Reading the Woman in the Film*. In: *Jump Cut: A Review of Contemporary Media*, 38, June 1993S. 4-8, 95.

Bazalgette, Cary: *In front of the children. Screen entertainment and young audiences*. London: British Film Institute 1995, xii, 220 S.

Inhalt: The Invisible Audience / Cary Bazalgette, David Buckingham (1-14). -- Babes 'n' the Hood: Pre-school Television and its Audiences in the United States and Britain / Maire Messenger Davies (15-33).

-- Watching with Mother in the Early 1950s / David Oswell (34-46). -- On the Impossibility of Children's Television: The Case of Timmy Mallett / David Buckingham (47-61). -- 'The Power is Yours': Agency and Plot in *Captain Planet* / Greg Myers (62-74). -- Home Alone in the 90s: Generational War and Transgenerational Address in American Movies, Television and Presidential Politics / Marsha Kinder (75-91). -- Unshrinking the Kids: Children's Cinema and the Family Film / Cary Bazalgette, Terry Staples (92-108). -- Once Upon a Time Beyond Disney: Contemporary Fairy-tale Films for Children / Jack Zipes (109-126). -- Turtle Power: Illusion and Imagination in Children's Play / Cathy Urwin (127-140). -- Room to Dance: Girls' Play and *The Little Mermaid* / Chris Richards (141-150). -- The Empire of Play: Emergent Genres of Product-based Animations / Stephen C. Kline (151-165). -- Toy-based Video for Girls: *My Little Pony* / Ellen Seiter (166-187). -- Moral Combat and Computer Game Girls / Helen Cunningham (188-200). -- Very Nearly in Front of the Children: The Story of *Alte r n i j* / Martin Barker (201-216).

Beckmann, Ulrike: Kinder - Kino - Kompetenzen. Zur Situation des Kinderfilms in Deutschland. In: *tv diskurs*, 23, 2003, S. 70-73.

Bell, Elizabeth /; Haas, Lynda / Sells, Laura (eds.): *From mouse to mermaid. The politics of film, gender, and culture*. Bloomington: Indiana University Press 1995, xi, 264 S.

Zu populären Figuren des Kinderfilms, vor allem zu den Disney-Produktionen. Inhalt: Introduction: Walt's in the Movies / Breaking the Disney Spell / Memory and Pedagogy in the "Wonderful World of Disney": Beyond the Politics of Innocence / *Pinocchio* / Disney Does Dutch: Billy Bathgate and the Disneyfication of the Gangster Genre / The Movie You See, The Movie You Don't: How Disney Do's That Old Time Derision / Somatexts at the Disney Shop: Constructing the Pentimentos of Women's Animated Bodies / "The Whole Wide World Was Scrubbed Clean": The Androcentric Animation of Denatured Disney / *Bambi* / Beyond Captain Nemo: Disney's Science Fiction / The Curse of Masculinity: Disney's *Beauty and the Beast* / "Where Do the Mermaids Stand?": Voice and Body in *The Little Mermaid* / "Eighty-Six the Mother": Murder, Matricide, and Good Mothers / Spinsters in Sensible Shoes: *Mary Poppins* and *Bedknobs and Broomsticks* / *Pretty Woman* through the Triple Lens of Black Feminist Spectatorship / Pachuco Mickey.

Bennett, Bruce: Children, Robots, Cinephilia and Technophobia. In: *Cinema and Technology: Cultures, Theories, Practices*. Ed. by Bruce Bennett [...]. Basingstoke: Palgrave 2008, S. 168-182.

Über die Beziehungen zwischen Kindern und Robotern im Kinder- und Jugendfilm.

Boero, Davide: *Chitarre e lucchetti. Il cinema adolescente da Morandi a Moccia*. Recco (Genova): Le Mani 2009, 135 S.

Booker, Marvin Keith: *Disney, Pixar, and the hidden messages of children's films*. Santa Barbara, Cal. [...]: Praeger 2009, xxii, 214 S.

Inhalt: Disney does America: a political history of children's film / Disney after Disney: the fall and rise and fall of Disney's dominance in children's film / Magic goes high-tech: Pixar and the children's film in the age of digital reproduction / The contemporary challenge to Disney: Dreamworks and others / Conclusion: the politics of children's film.

Breuning, Ulrich: With Dad to the Four O'Clock Matinee: A Personal Guide to the History of Danish Children's Films. In: *Tijdschrift voor Skandinavistiek* 15,1, 1994, S. 41-53.

Brooks, Dianne: The beautiful English boy. Mark Lester and Oliver! In: *Where the boys are*. Ed. by Murray Pomerance. Detroit: Wayne State University Press 2005, S. 114-130.

Zu den Geschlechterrollen-Stereotypen.

Chaston, Joel D.: The 'Ozification' of American Children's Fantasy Films: *The Blue Bird*, *Alice in Wonderland*, and *Jumanji*. In: *Children's Literature Association Quarterly* 22,1, Spring 1997, S. 13-20.

Connolly, Paula T.: Frisby-Turned-Brisby: Ambiguity in *The Secret of NIMH*. In: *The Antic Art: Enhancing Children's Literary Experiences through Film and Video*. Ed. by Lucy Rollin. Fort Atkinson, WI: Highsmith 1993, S. 73-82.

Cox, Carole: Children's Films: The Literature Connection. In: *Children's Literature Association Quarterly* 7,3, Fall 1982, S. 10-13.

Cox, Meredith / Garrett, Erin / Graham, James A.: Death in Disney Films. Implications for children's understanding of death. In: *Omega* 50,4, 1004-05, S. 267-280.

This study examined the potential influence of Disney films on children's concepts of death. A content analysis was performed on 23 death scenes from 10 selected full-length Disney Classic animated films. The portrayal of death focused on five categories: character status; depiction of death; death status; emotional reaction; and causality. The findings indicate that some animated Disney films present scenes that eclipse the permanence and irreversibility of death and often leave deaths (especially those of villains) emotionally unacknowledged. Previous work has shown that many

children tend not to discuss death with their friends or parents for many reasons. More importantly, the films may serve as catalysts to introduce the concept of death into discussions between children, peers, and adults.

Cressman, Dale L. / Callister, Mark / Robinson, Tom / Near, Chris: Swearing in the cinema. An analysis of profanity in US teen-oriented movies, 1980-2006. In: *Journal of Children and Media* 3,2, 2009, S. 117-135.

Deubener, Gudrun / Giera, Joachim: *Kinderliteratur und Kinderkinematografie. Beispiele - Analysen - Betrachtungen*. Berlin: DDR-Zentrum für Kinderliteratur 1984, 78 S. (Schriftenreihe zur Kinderliteratur. 13.).

Dobrin, Sidney I. / Kidd, Kenneth B. (eds.): *Wild things. Children's culture and ecocriticism*. Detroit: Wayne State University Press 2004, ix, 308 S. (Landscapes of childhood.).

Darin u.a.: Somewhere outside the Forest: Ecological Ambivalence in Neverland from The Little White Bird to Hook / M. Lynn Byrd -- "It's Not Easy Being Green": Jim Henson, the Muppets, and Ecological Literacy / Sidney I. Dobrin -- Cartoons and Contamination: How the Multinational Kids Help Captain Planet Save Gaia / Susan Jaye Dauer -- Disney of Orlando's Animal Kingdom / Kenneth B. Kidd.

Donald, Stephanie: *Little friends. Children's film and media culture in China*. Lanham, Md. [...]: Rowman & Littlefield 2005, XIV, 139, [8] S. (Asia/Pacific/Perspectives.).

Children's Media Research in an Asian Studies Context -- Film, Family, and Feeling: Ganqing -- Messengers or Consumers? Children in Children's Film -- Classroom Media: Education and the Film Course -- Creativity and National Style.

Dustdar, Bianca: *Film als Propagandainstrument in der Jugendpolitik des Dritten Reichs*. Alfeld: Coppi-Verl. 1996, 280 S. (Aufsätze zu Film und Fernsehen. 32.).

Dyrschka, Halina: *Kinder brauchen gute Filme! Der Kinderfilm in Deutschland - eine filmische Besinnung*. Magisterarbeit Krems 2008, 62 S.

Eickelmann, Hans-Joachim: Kinderfilm in Großbritannien. In: *Medien praktisch*, 1, 1988, S. 64-65.

U.a. über die Abspielsituation seit den 1920er Jahren bis heute und die Entstehung der nichtgewerblichen Organisation *Children's Film Unit* im Jahre 1979. In dieser Gruppe können Kinder zwischen 5 und 17 Jah-

ren sich theoretisch und praktisch mit der Filmarbeit auseinandersetzen.

Emmrich, Christian [Hrsg.]: *Literatur und Medienkünste für junge Leute*. Berlin (DDR): Kinderbuchvlg. 1989, 383 S.

Erber-Groiß, Margarete: *Unterhaltung und Erziehung. Studien zur Soziologie und Geschichte des Kinder- und Jugendfilms*. Frankfurt [...]: Peter Lang 1989, 631 S. Europäische Hochschulschriften. Reihe 30: Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften. 27.).

Erlinger, Hans Dieter (Hrsg.): *Handbuch des Kinderfernsehens*. Konstanz: Ölschläger 1995, 623 S. (Reihe praktischer Journalismus. 27.).

2. Aufl. Konstanz: UVK-Medien 1998, 681 S.

Erlinger, Hans Dieter: Aschenbrödel, Dornröschen, Emil und Lottchen. Medienkinder in der Geschichte des Kinderfilms. In: *Kinder. Kindheit. Lebensgeschichte*. Hrsg. v. Imbke Behnken [...]. 2001, 652-662.

Ettwein, Alice: Die Kinder- und Jugendliteratur und die Medienkonkurrenz zum frühen Film. In: *Kinder- und Jugendliteraturforschung ...* 10, 2003-2004 [erschienen: 2004], S. 44-59.

Exner, Christian: Wie warmherzig darf ein Kinderfilm sein? Gedanken über Kinderfilmkritik, Vollerwerternährung und die Macht des roten Daumens. In: *Medien konkret*, Sept. 2005, S. 50-53.

Felsmann, Klaus-Dieter: Der Kinderfilm zwischen Marktentrend und originärer Würze. In: *julit* (hrsg. v. Arbeitskreis für Jugendliteratur) 31,2, 2005, S. 8-14.

Felsmann, Klaus-Dieter / Sahling, Bernd: *Deutsche Kinderfilme aus Babelsberg. Werkstattgespräche, Rezeptionsräume*. Berlin: DEFA-Stiftung 2010, 172 S.

Darin: Der DEFA-Kinderfilm - ein integraler Bestandteil der Kinderkinopraxis in der Bundesrepublik Deutschland zwischen 1979 und 1990. S. 9-63.

Field, Mary: *Good company. The story of the children's entertainment film movement in Great Britain 1943-1950*. London [...]: Longmans Green 1952, viii, 192 S.

Flanagan, Victoria: *Into the closet. Cross-dressing and the gendered body in children's literature and*

film. New York [...]: Routledge 2007, XVIII, 278 S. (Children's Literature and Culture. 47.)

1: Children's Literature and the Cultural Discourse of Cross-dressing. -- 2: Cross-dressing in Children's Literature and Film: Three Models of Gender Disguise. -- 3: Iconic Female Cross-dressing: The Problem of Gender in Children's Retellings of the Story of Joan of Arc. -- 4: Re-framing Masculinity: The De-stabilizing Effect of the Female Cross-dresser. -- 5: Funny Boys: Masculinity, Misogyny and the Carnavalesque in Children's Male Cross-dressing Literature. -- 6: (Mis)Performing Gender Through a Lens: Cross-dressing in Children's Cinema. -- 7: Emerging Identities: Cross-dressing and Sexuality in Adolescent Fiction.

Fouts, Gregory / Callan, Mitchell / Piasentin, Kelly / Lawson, Andrea: Demonizing in children's television cartoons and Disney animated films. In: *Child Psychiatry and Human Development* 37,1, 2006, S. 15-23.

Garza de Cortes, Oralia: Behind the Golden Door: The Latino Immigrant Child in Literature and Films for Children. In: *MultiCultural Review* 4,2, June 1995, S. 24-27, 59-62.

Giera, Joachim: *Tradition und Kontinuität. Tendenzen und Entwicklungen im DEFA-Kinderspielfilm von 1970 bis 1980*. Berlin (DDR), Humboldt-Univ., Diss. A, 1982, 182, 65 Bl.

Giera, Joachim: *Gedanken zu DEFA-Kinderfilmen*. Berlin (DDR): Betriebsakad. d. Studio für Spielfilme 1982, 75 S. Aus Theorie und Praxis des Films. 1982,1.).

Giera, Joachim: *Sprache und Sprachkultur im Kinderfilm*. [Biesenthal, 27. bis 29. Jan. 1984]. Potsdam-Babelsberg: Betriebsakad. d. VEB DEFA-Studio für Spielfilme 1984, 50 S. (Aus Theorie und Praxis des Films. 15.).

Giera, Joachim: *Kinder vor der Kamera. Erfahrungen u. Ansichten*. Berlin (DDR): Studio für Spielfilme 1988, 137 S. (Aus Theorie und Praxis des Films. 1988,1.).

Giera, Joachim: Brauchen Kinder Kinderfilme? Eine Umfrage. In: *Grundschule* 23,7-8, 1991, S. 10-12.

Giera, Joachim / Beckmann, Brigitte: *Vom Abschiednehmen und Traurigsein. Über Sterben, Tod und Trauer im Kinderfilm*. Hrsg.: Kinderkino München e.V. . München: Kinderkino [1997], 64 S. Sonderdr. d. *Kinder- Jugendfilm-Korrespondenz*.

Goldrup, Tom / Goldrup, Jim: *Growing up on the set. Interviews with 39 former child actors of classic film and television*. Jefferson, N.C. [...]: McFarland 2002, ix, 379 p.

Gölz, Christine / Hoff, Karin / Tippner, Anja (Hrsg.): *Filme der Kindheit – Kindheit im Film in Nord-, Mittel- und Osteuropa. Kulturwissenschaftliche Beiträge und Fallstudien*. Frankfurt [...]: Peter Lang 2010, 243 S. (Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien. Theorie - Geschichte - Didaktik. 66.).

Filmische Bilder sind maßgeblich an der Konzeptualisierung von Kindheit beteiligt. Sie verhandeln Geschlechtsidentitäten und gesellschaftliche Hierarchien, zeigen Probleme des Generationsverhältnisses und des Erwachsenwerdens auf. Sie lassen sich auf individuelle, kollektive und nationale Konzepte von Kindheit hin befragen, aber auch auf die Gesellschaftsmodelle und -utopien, die sie repräsentieren. Die Beiträge des Bandes diskutieren historische und zeitgenössische Filmbeispiele aus Skandinavien, Russland, Mittelosteuropa und Deutschland. In der Zusammenschau werden nicht nur signifikante Unterschiede in der Bildästhetik, Thematik und pädagogischen Ausrichtung der Filme sichtbar, sondern auch Schnittmengen, die beweisen, dass Kinderfilme und Filme über Kindheit Teil einer transnationalen Kultur sind.

Inhalt: Christine Gölz/Karin Hoff/Anja Tippner: Einleitung. -- Hans J. Wulff: Institutionalisierungen des Kinderfilms. -- Eva Erdmann: Der Podcast. Kinderfilm im 21. Jahrhundert. -- Anja Tippner: Ein, zwei, viele Maulwürfe - Serienbildung im Kinderfilm. -- Stephan Michael Schröder: Von braven Jungs, frühreifen Mädchen und wilden Strolchen. Kinder und Kindheit im dänischen Stummfilmkino der zehner Jahre - mit einem Ausblick auf den US-amerikanischen Film. -- Christine Gölz: Himmel und Hölle: Sowjetische Kindheit am Beispiel 'revolutionär wachsender' Kinder im Film. -- Hélène Mélat: «Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?» ... Das Kind im russischen Film zu Beginn des 21. Jahrhunderts. -- Anna Artwinska: Unterhaltung versus (Um-)Erziehung? Die Zeichentrickfilmserie *Lolek und Bolek* im Kontext der Kinderpropaganda der Volksrepublik Polen. -- Alfrun Kliems: Die slowakische Frau Holle und der deutsche Gevatter Tod. Todeskonzeptionen im Märchenfilm und ihre kulturellen Bezüge. -- Marina Balina: Sowjetische Magie: Die subversive Macht des Märchens. -- Karin Hoff: Inszenierung der Idylle. Kindheitsentwürfe in Astrid Lindgrens Kinderbüchern und deren Verfilmung. -- Helena Srubar: Kindheit im Film, Filme der Kindheit - das Beispiel Pan Tau.

Gottberg, Joachim von (Hrsg.): *Kinder an die Fernbedienung. Konzepte und Kontroversen zum Kinder-*

film und Kinderfernsehen. Berlin: Vistas 1997, 352 S.

Aus dem Inhalt: Dieter Baacke: Kevin, Wayne und andere - Kinder und ästhetische Erfahrung. Medienkompetenz: Chancen für Qualifikationen und Qualitäten (13-31). -- Dieter Wiedemann: Kinder an die Fernbedienung! Plädoyer für ein neues Verständnis von Kinderfilm und Kinderfernsehen (33-50). -- Lothar Mikos: Medienkindheiten - Aufwachsen in der Multimediagesellschaft (51-69). -- Jürgen Haase: Kinderkino - eine unendliche Geschichte (115-119). -- Joachim von Gottberg: Hypothesen mit konkreten Folgen. Medienwirkung und Jugendschutz (135-148). -- Gerhard Tuldziecki: Erziehung und Bildung im Medienzusammenhang (175-188). -- Dirk Blothner: Zur Kulturpsychologie des Kinderfernsehens (193-209). -- Ben Bachmair: Qualitätsfernsehen für Kinder - Argumente in einer kulturellen Übergangssituation (225-237). -- Ingrid Paus-Haase: Wer bestimmt Qualitätskriterien für Kindersendungen? (245-265).

Gregorini, Angela (a cura di): *Infanzia*. Firenze: CUSL 2004, 124 S. (Collana di antropologia culturale.).

Haase, Jürgen: Kinderkino - eine unendliche Geschichte. In: *Kinder an die Fernbedienung. Konzepte und Kontroversen zum Kinderfilm und Kinderfernsehen*. Hrsg. v. Joachim v. Gottberg, Lothar Mikos u. Dieter Wiedemann. Berlin: Vistas 1997, pp. 115-119.

Häntzsche, Hellmuth: *Der Spiel- und Trickfilm für Kinder in der DDR*. Berlin (DDR): Kinderbuchvlg. 1980, 111 S. (Studien zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur. 14.).

Häntzsche, Hellmuth (Hrsg.): *... und ich grüße die Schwalben. Der Kinderfilm in europäischen sozialistischen Ländern*. Berlin (DDR): Henschelverl. Kunst und Gesellschaft 1985, 473 S.

Harms, Gerd / Purmann, Reinald: *Kino für Leute ab sechs. Erfahrungen mit dem Kinderfilmprogramm im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin*. Hrsg. von d. Landesbildstelle Berlin, Zentrum für Audio-Visuelle Medien. Berlin: Landesbildstelle Berlin 1981, 23 S.

Hartje, Nadine: *Der Jugendfilm - ein (neues) Filmgenre? Analyse aktueller Filme über Jugend*. Saarbrücken: VDM Verlag Dr. Müller 2008, 113 S.

Heidtmann, Horst: *Kindermedien*. Stuttgart: Metzler 1992, xi, 199 S. (Sammlung Metzler. 270.).

Heidtmann, Horst: Neue Formen seriellen Erzählens für junge Zuschauer. Gute Zeiten für schlechte Seifenopern. In: *Beiträge Jugendliteratur und Medien*, 1, 1995, S. 43-52.

Zur Dramaturgie kurzer Spannungsbögen.

Herting-Gerhold, Barbara: Der Zwiespalt in der Kinderfilmbeurteilung: *Ronja Räubertochter*. In: *Medien und Erziehung* 30,6, 1986, S. 350-353.

Hoffmann, Katrin: Generationskonflikte im deutschsprachigen Kinderfilm. In: *tv diskurs* [Themenheft: Verantwortung in audiovisuellen Medien] 13,4, 2009, S. 12-19.

Wenige Kinderfilme im deutschsprachigen Raum thematisieren direkt, dass sich Kinder mit der Erwachsenengeneration auseinandersetzen oder gar gegen sie offensiv aufbegehren. Aber gerade dieses scheinbar nicht vorhandene Konfliktpotenzial zwischen Jung und Alt ist interessant, da die Auseinandersetzung offensichtlich auf subtilere Weise stattfindet: Womöglich in einer Absenz der Erwachsenen oder indem der Konflikt auf die Generation der Großeltern verlagert wird, um damit die Beziehung zu den Eltern zu entlasten. Katrin Hoffman zeigt in ihrem Beitrag anhand vieler Film-Beispiele, wie Jung und Alt in deutschen Kinderfilmen miteinander umgehen und inwieweit man daran einen Generationskonflikt ablesen kann.

Hütte, Vera / Lange-Fuchs, Hauke: Das Kinderbild im skandinavischen Film. In: *Beiträge Jugendliteratur und Medien*, 16. Beih., 2005, S. 153-163.

Jones, Dudley / Watkins, Tony (eds.): *A necessary fantasy? The heroic figure in children's popular culture*. New York [...]: Garland 2000, ix, 410 S. (Children's literature and culture. 18.)/(Garland reference library of the humanities. 1873.).

Mehrere Artikel zur filmischen Darstellung populärer Figuren.

Jordan, Günter (Red.): *Vom Bild der Gegenwart im Film für Kinder*. Berlin: Verband der Film- und Fernsehschaffenden der DDR 1982, 100 S. (Podium und Werkstatt. 13.).

Jordan, Günter: Das Geschichtsbild im dokumentarischen Kinderfilm. In: *Beiträge zur Film- und Fernsehwissenschaft*, 2, 1983, S. 125-145.

Josting, Petra / Maiwald, Klaus (Hrsg.): *Verfilmte Kinderliteratur. Gattungen, Produktion, Distribution, Rezeption und Modelle für den Deutschunterricht*. In Zusammenarbeit mit der AJuM der GEW.

München: kopaed 2010, 240 S. (Kjl & m. Extra. 2010.).

Teil I behandelt in Auswahl das Gattungsspektrum verfilmter Kinderliteratur: u.a. Märchenfilme, Disney-Filme, verfilmte Comics, Abenteuer-, Fantasy- und Animationsfilme, Klassiker, Alltagsrealität. Um Fragen der Produktion, Distribution und Rezeption geht es in Teil II, und zwar mit Werkstattberichten über die Verfilmung von Bilderbüchern, einem Überblick über Links, Festivals und Filmverleiher, Kinderfilmfestivals als Modell aktiver Migrations- und Integrationshilfe, einem Forschungsbericht über das Filmerleben von Kindern etc. Der dritte Teil beginnt mit einer komprimierten Einführung in grundlegende filmanalytische Begriffe und Kategorien, der Unterrichtsansregungen und -modelle für Kinderfilme im Deutschunterricht der Jahrgangsstufen 1 bis 7 folgen (*Mio, mein Mio – Lippels Traum – Hände weg von Mississippi – Heidi – Emil und die Detektive – Vorstadtkrokodile – Krabat*).

Jungnickel, Dirk: Aspekte des DEFA-Kinderfilmschaffens. In: Blunk, Harry / Jungnickel, Dirk (Hrsg.): *Filmland DDR. Ein Reader zu Geschichte, Funktion und Wirkung der DEFA*. Beitr. v. Harry Blunk [u.a.]. Köln: Vlg. Wissenschaft und Politik 1990, S. 83-94.

K., Ho.: Blick überm Gartenzaun: Was wir vom internationalen Kinderfilm lernen können. In: *Bulletin Jugend & Literatur* 8, 1982, S. 14-18.

Kapur, Jyotsna: *Coining for capital. Movies, marketing, and the transformation of childhood*. New Brunswick, NJ u.a.: Rutgers University Press 2005, xii, 196 S.

Introduction: Without Training Wheels: The Ride into Another Century of Capital / 1: From the Cradle to the Grave: Children's Marketing and the Deconstruction of Childhood / 2: Lost Kingdoms: Little Girls, Empire, and the Uses of Nostalgia / 3: Of Cowboys and Indians: Hollywood's Games with History and Childhood / 4: Obsolescence and Other Playroom Anxieties: Toy Stories Over a Century of Capital / 5: The Children Who Need No Parents / 6: The Burdens of Time in the Bourgeois Playroom / 7: Free Market, Branded Imagination: Harry Potter and the Commercialization of Children's Culture / Conclusion: All That is Solid Melts into the Air.

Karlsson, Petter / Erseus, Johan: *Von Pippi, Michel, Karlsson und Co. Astrid Lindgrens Filmwelt*. Deutsch von Dagmar Brunow. Hamburg: Oetinger 2006, 222 S.

Astrid Lindgren: "Die Brüder Löwenherz" / "Ferien auf Saltkrokan" / "Karlsson vom Dach" / "Madita" /

"Michel aus Lönneberga" / "Pippi Langstrumpf" / "Ronja Räubertochter" / "Wir Kinder aus Bullerbü".

Keil, Klaus / Manthey, Brigitte: Kinderfilm und Kinderkino. Eine Bestandsaufnahme der gemeinsamen Filmförderung der Länder Berlin und Brandenburg. In: *Kinder an die Fernbedienung. Konzepte und Kontroversen zum Kinderfilm und Kinderfernsehen*. Hrsg. v. Joachim v. Gottberg, Lothar Mikos u. Dieter Wiedemann. Berlin: Vistas 1997, pp. 121-129.

Keller, Klaus: *Kinder und Film*. Aachen: Bundesarbeitsgemeinschaft d. Jugendfilmclubs [...] 1978, 194 S. (AV-Medienpädagogik. Reihe Theorie. 3.).

Kermek-Sredanovic, Mira: *Djeca. Film, prica i pjesma*. (Osobitosti djecje recepcije.) Zagreb: Školske Novine 1994, 180 S.

Kidd, Kenneth: Men Who Run with Wolves, and the Women Who Love Them: Child Study and Compulsory Heterosexuality in Feral Child Films. In: *The Lion and the Unicorn: A Critical Journal of Children's Literature* 20,1, June 1996, S. 90-113.

King, C. Richard: Natives, Nostalgia, and Nature in Children's Popular Film Narratives. In: *CLCWeb: Comparative Literature and Culture* 10,2, 2008, URL: <http://docs.lib.purdue.edu/clcweb/vol10/iss2/9>.

King offers a critical reading in an effort to appreciate the entanglements of nature, natives, and nostalgia in children's narratives. In this context, an analysis of Spirit: Stallion of the Cimarron Spirit affords an ideal occasion for such a reading because it centers on the relations between Native Americans, Euroamericans, and the natural world as it tells the story of a wild mustang living in western North America in the late nineteenth century. Indeed, as close examination reveals, the film uses race, gender, civilization, and wildness to meditate upon cultural conflict, freedom, and nature. King finds that while Spirit challenges accepted ideas about modernity and technology, it reiterates troubling connections of environment and Indianness while allowing viewers to escape accountability through individualism and longing.

King, C. Richard / Lugo-Lugo, Carmen R. / Bloodsworth-Lugo, Mary K.: *Animating difference. Race, gender, and sexuality in contemporary films for children*. Lanham, Md.: Rowman & Littlefield 2010, xii, 192 S. (Perspectives on a Multiracial America.).

Animating Difference studies the way race, ethnicity, sexuality, and gender are portrayed in recent animated films from 1990 through the present. Ranging from *Aladdin* to *Toy Story* to *Up*, these popular films are

key media through which children (and adults) learn about the world and how to behave. While racial and gender stereotypes may not be as obvious as they may have been in films of decades past, they often continue to convey troubling messages and stereotypes in subtle and surprising ways.

Inhalt: "A Whole New World": Animated Films in an Unsettled and Interconnected World. -- Look out New World, Here We Come?: Racial and Sexual Pedagogies. -- Colonial Claims: Indigenous People, Empire and Naturalization. -- Other(ED) Latinidades: Animated Representation of (Latino) Ethnicity and Nation. -- Beyond Snow White: Femininity and Constructions of Citizenship. -- Negotiation "Difference": The Racial Politics of Transgressive Sexualities/Families. -- Screening Resistance: Commodity Racism and Political Consumerism. -- Coming Attractions.

Kleber, Reinhard: *Kinderfilm und Afrika*. Dokumentation zur Tagung vom 23. bis 27. Juni 1992 in Bernried bei München. Köln: [Deutsches Komitee für UNICEF] 1992, 23 Bl.

Köhler, Margret: Erfahrungen bei der Beurteilung von Kinderfilmen. In: *Medien und Erziehung* 30,6, 1986, S. 340-341.

Köhler, Margret: Mädchen und Jungen stürmen die Leinwand. Immer mehr Kinderfilme im Kino. In: *Medien und Erziehung* 41,3, 1997, S. 167-169.

König, Ingelore (Hrsg.): *Zwischen Marx und Muck. DEFA-Filme für Kinder*. Berlin: Henschel 1996, 447 S.

Krämer, Peter: "The best Disney film Disney never made". Children's films and the family audience in American cinema since the 1960s. In: *Genre and contemporary Hollywood*. Ed. by Steve Neale. London: British Film Institute 2002, S. 185-200.

Kübler, Hans-Dieter: Gibt es eine Orientierung beim Kinderfilm? In: *Medien und Erziehung* 30,6, 1986, S. 322-326.

Kübler, Hans-Dieter: *Medien für Kinder. Von der Literatur zum Internet-Portal. Ein Überblick*. Wiesbaden: Westdt. Vlg. 2002, 209 S.

Darin v.a. S. 82-92: Kinderfilm: vom Märchengemälde zu ambitionierten Kinogenre.

Kukulini, I. (red.): *Veselye celovecki*. Moskva: Novoe Literaturnoe Obozrenie 2008, 536 S., [6] Bl. (Novoe literaturnoe obozrenie. Naucnoe priloenie. 74.)/(Naucnaja biblioteka.).

Lacroix, Celeste: Images of animated others: The orientalization of Disney's cartoon heroines from *The Little Mermaid to The Hunchback of Notre Dame*. In: *Popular Communication* 2,4, 2004, S. 213-229.

Lange-Fuchs, Hauke: *Nordlichtbilder. Kinder- und Jugendfilme aus dem Norden Europas*. Daten und Fakten zur Entwicklung und zu den neueren Tendenzen des skandinavischen Filmschaffens für Kinder und Jugendliche im Internationalen Jahr des Kindes 1979. Hrsg. vom Kinder- und Jugendfilmzentrum in der Bundesrepublik Deutschland. Remscheid: KJF 1979, 240 S.

Lipoveckij, Mark N. (red.): *Veselye celovecki. Kul'turnye geroi sovetskogo detstva. Sbornik statej*. Moskva: Novoe Literaturnoe Obozrenie 2008, 536 S., [6] Bl. (Novoe literaturnoe obozrenie: Naucnoe priloenie. 74.)/(Naucnaja biblioteka.).

Lupack, Barbara Tapa: Camelot on Camera: The Arthurian Legends and Children's Film. In: *Adapting the Arthurian Legends for Children: Essays on Arthurian Juvenilia*. Ed. by Barbara Tapa Lupack. New York, NY: Palgrave Macmillan 2004, S. 263-294.

Lury, Karen: *The child in film. Tears, fears and fairytales*. London [...]: Tauris 2010, 209 S.

Zu den Bildern der Kindheit im zeitgenössischen Film.

Inhalt: Tears, Fears and Fairytales and Other Stories of Childhood / Hide and Seek: Children and Ghosts in Contemporary Japanese Film / Dirty Little White Girls / Mud and Fairytales: Children in Films about War / The Impropriety of Performance: Children (and Animals) First.

Lukasz-Aden, Gudrun / Strobel, Christel / Strobel, Hans / Barthelmes, Juergen (Red.): *Kinder Film Kultur. Medienarbeit für Kinder und Jugendliche*. KJK-Sonderdruck anlässlich 25 Jahre Kinderkino München e.V. München: Kinderkino München 2004, 56 S.

= *Kinder- und Jugendfilm Korrespondenz*, Sonderdruck.

Lutz-Kopp, Elisabeth: *"Nur wer Kind bleibt ..."* *Erich-Kästner-Verfilmungen*. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1993, 241 S.

Lutz-Kopp, Elisabeth: Emil und die Detektive - Ein Klassiker und seine Verfilmungen. In: *Aufheisser*

Spur in allen Medien. Hrsg. v. Petra Josting [...].
Weinheim: Juventa 2002, S. 82-96.

Mallan, Kerry: Witches, Bitches and Femmes Fatales: Viewing the Female Grotesque in Children's Films. In: *Papers: Explorations into Children's Literature* 10,1, April 2000, S. 26-35.

Mallan, Kerry / McGillis, Roderick: Between a Frock and a Hard Place: Camp Aesthetics and Children's Culture. In: *Canadian Review of American Studies* 35,1, 2005, S. 1-19.

Camp is associated with a particular kind of performance in which the overt meaning of what is performed is subverted or inverted by drawing attention to the fact that it is a performance, and thus a kind of lie (drag being a perfect example).

Martinez, Alejandra / Merlino, Aldo: Discurso y socialización en producciones cinematográficas infantiles. In: *Comunicar*, 26, 2006, S. 125-130.

URL: <http://redalyc.uaemex.mx/src/inicio/ArtPdfRed.jsp?iCve=15802619&iCveNum=7463>.

Vor allem zur Darstellung der Geschlechterrollen.

Mathewson, Clayton D[ane]: *A theoretical study of masculine archetypes: embraced and rejected in children's cinema*. Ph.D.-Thesis, Carpinteria, Calif.: Pacifica Graduate Institute, 1999, vi, 270 Bll.

The purpose of this theoretical dissertation has been to explore male images presented in children's films, as a way of imagining the current culture's conscious and unconscious relationships to masculine archetypes. A hermeneutical method is used and will be informed by depth psychology, men's studies, mythology, fairy tales, dream work, film, and personal experiences. To achieve a more thorough exploration, several means have been amplified. The first includes examining cinema, as a potential source of *temenos*, for experiencing masculine archetypes. The second means was to review feminist literature of the last four decades, to highlight the possible effects of limiting the choices available to a gender. The third method, and possibly the most revealing, was to examine the author's experiences, like those of other men, of being a boy and a man in this culture. The last means for seeing this culture's relationship to masculine archetypes was to imagine a more whole experience of masculinity. This was achieved by exposing masculine expressions in film that are often undervalued and under-represented, especially compared to heroic male figures. These less imagined potentials were brought to light by dreams, men's successful mid-life transitions, and some children's cinema. At different times in a person's life or the life of a culture, certain archetypes move in or out of conscious favor. Certainly, the archetype itself is intact. Yet, conscious and unconscious relationships

with them change. People can be aware of or even possessed by some archetypes, where as other archetypes remain unconscious. It is proposed that those archetypes not consciously honored by individuals or the culture, are marginalized, neglected, and distorted. This process can leave archetypal masculine potentials, possibly necessary for healthy development and balance, difficult to find, utilize, believe in, and access.

Vgl. dazu: *Dissertation Abstracts International, A: The Humanities and Social Sciences* 62,5, Nov. 2001, S. 1962-A.

May, Jill P.: They're Still Family Heroes: Robin Hood and Popeye in Feature-Length Films. In: *The Antic Art: Enhancing Children's Literary Experiences through Film and Video*. Ed. By Lucy Reollin & Jill P. May. Fort Atkinson, WI: Highsmith 1993, S. 51-62.

Messenger Davies, Maire: *Children, media and culture*. Maidenhead: McGraw Hill Open University Press 2010, xviii, 236 S. (Issues in cultural and media studies.).

Modonesi, Aldo (a cura di): *Schermi d'infanzia*. Roma: Cinecircoli Giovanili Socioculturali [1999], 227 S.

Morey, Anne: Save the Children? Children's Cinema in the Corporate Grip. In: *Children's Literature* 31,1, 2003, S. 186-191.

Morris, Timothy Raymond: *You're only young twice. Children's literature and film*. Urbana [...]: University of Illinois Press 2000, xii, 186 S.

Inhalt: You're Only Young Twice: Adults, Children, Power, Culture / Beauties: Coming to Black Beauty / Beasts: Dog Stories and Kids / Goosebumps: What Was Series Fiction Doing in the 1990s? / Impossibilities: The Secret Garden and Peter Pan / Panic Attacks: Children as Adults, Adults as Children in the Movies / Ambiguities: Picture Books for the Very Young.

Mosher, Jerry: Survival of the Fattest: Contending with the Fat Boy in Children's Ensemble Films. In: *Where the Boys Are: Cinemas of Masculinity and Youth*. Ed. by Murray Pomerance & Frankces Gateward. Detroit, MI: Wayne State University Press 2005, S. 61-82.

Muffler-Kluth, Thea: Eine Gattung des Kinderfilms: der Kinderdokumentarfilm. In: *Medien und Erziehung* 23,4, 1979, S. 222-231.

Necknig, Andreas Thomas: *Wie „Harry Potter“, „Peter Pan“ und „Die unendliche Geschichte“ auf die Leinwand gezaubert wurden. Literaturwissenschaftliche und didaktische Aspekte von Verfilmungen phantastischer Kinder- und Jugendliteratur.* Frankfurt [...]: Lang 2007, 204 S.

Zugl.: Koblenz-Landau, Univ., Magisterarbeit, 2006.

Neff, Heather: Strange Faces in the Mirror: The Ethics of Diversity in Children's Films. In: *The Lion and the Unicorn: A Critical Journal of Children's Literature* 20,1, June 1996, S. 50-65.

Neuhaus, Stefan: Vom antiautoritären Kindermärchen zum Postmodernen Film? Die Verwandlungen des Sams. In: *Revista de Filología Alemana* (Madrid) 15, 2007, S. 111-125.

Das Sams, das 1973 das literarische Licht der Welt erblickte, ist eine der populärsten Kinderbuchfiguren in Deutschland, Paul Maar, sein ?Vater?, ist einer der bekanntesten Kinder- und Jugendbuchautoren. 2001 wurde aus den ersten drei Sams-Büchern der Film *Das Sams*, mit Ulrich Noethen in der Rolle des Herrn Taschenbier. Der Film überzeugte Publikum und Kritiker. Weniger erfolgreich war die Fortsetzung *Sams in Gefahr* von 2003. Am Beispiel der Sams-Bücher und Verfilmungen sollen die Möglichkeiten des Medienwechsels von der Literatur zum Film diskutiert werden. Insbesondere Medien für Kinder sind seit Jahren in der Diskussion. Kann ein guter Kinderfilm... (Leer más) die Ansprüche erfüllen, die an ein gutes Kinderbuch zu stellen sind? Und was macht ein gutes Kinderbuch, einen guten Kinderfilm eigentlich aus? Online: <http://dialnet.unirioja.es/servlet/articulo?codigo=2905361&orden=195565&info=link>.

Newmark, Gerald: Use of Children's Films and Other Children's Materials in Teaching Foreign Languages to Adults. In: *Modern Language Journal* 51,5, May 1967, S. 272-274.

Newton, Michael: 'Til I'm Grown: Reading Children's Films; Reading Walt Disney's *The Jungle Book*. In: *Turning the Page*. Ed. By Fiona M. Collins & Jeremy Ridgman. Oxford: Peter Lang 2006, S. 17-38.

Norlin, Margareta: *Children's film in Sweden.* / Allan Edwall on children's film / Cecilia Sidenbladh. Lund: The Swedish Institute 1990, 39 S.

Es handelt sich wohl um eine Kompilation von Artikeln, die am Svenska Institutet entstanden sind. Auszug / deutschsprachige Vorveröffentlichung: *Der schwedische Kinder- und Jugendfilm. Ein kurzer Überblick*. Stockholm: Svenska Institutet 1981, 7 S. (Aktuelle Informationen aus Schweden. 270.).

O'Connell, Eithne M.T.: *Minority language dubbing for children. Screen translation from German to Irish.* Oxford [...]: Lang 2003, 211 S. (European university studies. Series 40: Communications. 81.).

Zugl.: Dublin, Univ., Diss.

Odenwald, Ulrike: Kinder sollen so viel Kunst für Kinder erleben dürfen, wie sie benötigen, Teil 2: Kinderfilm in der DDR und in anderen Ländern. In: *Film und Fernsehen*, 5, 1995, S. 24-31.

Odenwald, Ulrike: *Familienalbum derer, die im DEFA-Studio für Spielfilme "Filme für Kinder" gemacht haben.* Berlin: Trafo 2010, 419 S.

Ohmer, Susan: Disney's Peter Pan: Gender, Fantasy, and Industrial Production. In: *Second Star to the Right: Peter Pan in the Popular Imagination*. Ed. by Allison B. Kavey & Lester D. Friedman. New Brunswick, NJ: Rutgers University Press 2009, S. 151-187.

Orth, Stefan (Hrsg.): *Kinder im Kino. Religiöse Dimensionen.* Marburg: Schüren 2004, 238 S. (Film und Theologie. 6.).

Paromonova, Kira K.: *Neobyknovennyye gody. Stranicy istorii detskogo kino.* Moskva: Serebrjanye Niti 2005, 254 S.

Geschichte des russischen Kinderfilms, 1970-1991.

Pellowski, Anne: Children's cinema, international dilemma or delight? In: *Film Library Quarterly* 2,4, Fall 1969, S. 5-11.

Pérez Valverde, Cristina: Magic Women on the Margins: Eccentric Models in *Mary Poppins* and *Ms Wiz*. In: *Children's Literature in Education: An International Quarterly* 40,4, Dec. 2009, S. 263-274.

Polette, Nancy Nancy [J.]: *The Library Film Party. Activities with Children's Classic Films.* Santa Barbara, Cal.: Libraries Unlimited [2011].

Prokhorov, Alexander: Arresting Development. A Brief History of Soviet Cinema for Children and Adolescents. In: *Russian children's literature and culture*. Ed. by Marina Balina. New York [...]: Routledge 2008, S. 129-152.

Prunes, Mariano: Having It Both Ways: Making Children Films an Adult Matter in Miyazaki's *My Neighbor Totoro*. In: *Asian Cinema* 14,1, Spring-Summer 2003, S. 45-55.

Raeder, Andy: *Kindheit, Jugend und Film in der Weimarer Republik*. Master-Arbeit Potsdam-Babelsberg 2010, 84 S., URL: <http://opus.kobv.de/hff/volltexte/2010/94/pdf/RaederMaster.pdf>.

Rollin, Lucy (ed.): *The Antic Art: Enhancing Children's Literary Experiences through Film and Video*. Fort Atkinson, WI: Highsmith 1993, xvi, 244 S.

Roth, Alexander: Die Märkte fuer Kinderfilm und -fernsehen. In: *Kinder, Medien, Märkte. Ein Überblick der Märkte fuer Kindermedien unter besonderer Berücksichtigung cross-medial vermarkteter Medieninhalte am Beispiel von Bibi Blocksberg, Harry Potter und Pokemon*. Hrsg. v. Sven Jöckel. Erfurt: Universität Erfurt 2009, S. 45-64 (Forschungspapiere Kinder- und Jugendmedien)..
Online: http://www.db-thueringen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-19296/KJM_01_2009.pdf

Röthemeyer, Gabriele: *Kinderfilm in Deutschland und anderen Ländern. Eine Untersuchung der aktuellen Situation*. [Hrsg.: Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.] [Frankfurt]: Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen / Wiesbaden: Museum Wiesbaden, 248 S.

Nebent.: Kinderfilmförderung in Deutschland und anderen Ländern.

Rufo, Francesco: *Cinema e ragazzi. 43 film per giovani e giovanissimi analizzati ad uso di genitori e docenti*. Roma: Audino 2009, 204 S. (Manuali di script. 122.).

Sahr, Michael: *Kinder, Bücher, Verfilmungen – der literarische Kinderfilm im Unterricht*. Kallmünz: Laßleben 1997, 140 S.

Sawers, Naarah: Food Poisoning: Surplus and Suffering in Contemporary Children's Film. In: *Papers: Explorations into Children's Literature* 15,1, May 2005, S. 15-26

Schäfer, Horst: Identifikation und Akzeptanz. Jugendfilme in der Medienpädagogik. In: *Jugend: Film: Kultur*. Hrsg. v. Werner Barg [...]. München: kopaed 2006, S. 99-114.

Schäfer, Horst: *Kinder, Krieg und Kino. Filme über Kinder und Jugendliche in Kriegssituationen und Krisengebieten*. Konstanz: UVK 2008, 253 S.

Schäfer, Horst / Wegener, Claudia (Hrsg.): *Kindheit und Film. Geschichte, Themen und Perspektiven des*

Kinderfilms in Deutschland. Konstanz: UVK 2009, 271 S. (Alltag, Medien und Kultur. 5.).

Inhalt: Horst Schäfer/Claudia Wegener: Kindheit und Film (9-18). - Andy Räder: Der Kinderfilm in der Weimarer Republik (21-38). - Manfred Hobsch: Ideologie für Kopf und Herz der Jugend (39-55). - Heidi Strobel: Formung der Gefühle - Kinderfilm in NS-Diktatur und früherer Nachkriegszeit (57-71). - Horst Schäfer: Höhen und Tiefen - Der Kinderfilm in der Bundesrepublik Deutschland in den 1950er-, 1960er- und 1970er-Jahren (73-109). - Dieter Wiedemann: Der DEFA-Kinderfilm: Zwischen Resteverwertung und Politikdiskursen - Überlegungen zum Umgang mit einem Kulturerbe (111-124). - Holger Twele: Zeitströmungen - Im Spiegel der Gesellschaft (127-141). - Klaus-Dieter Felsmann: Kinderfilm und Jugendschutz - Im Film kann ein Vampir das Sonnenlicht sehen (143-156). - Christian Exner: Gender und Erotik im Kinderfilm - Ein Spot auf aktuelle Kinoerfolge (157-173). - Katrin Hoffmann: Generationskonflikte im deutschsprachigen Kinderfilm (175-184). - Ralf Vollbrecht: Kultureller Weitblick - Anime und Manga (185-199). - Werner C. Barg: Kinderbilder und Kinheitsdarstellungen in Spielfilmen für Erwachsene - Versuch einer Typologie (201-220). - Margret Albers: Literaturverfilmungen als Erfolgsgarant? (223-230). - Beate Völcker: Kinderfilm oder Family Entertainment? (231-241). - Katharina Webersinke: Dokumentarkino für Kinder (243-257). - Werner C. Barg: Literarische und filmische Phantasiewelten - Technologische Neuerungen als Basis für die Verfilmung von Kinder und Jugendbüchern (259-267).

Schatter, Rosemarie (Red.): *Dokumentation zur Internationalen Fachtagung der I. Informationsschau des Europäischen Kinderfilms "Kinderfilmreise durch Europa"* (Duisburg 26.04.-30.04.1990). Hrsg.: Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. Duisburg: Basisdruck 1990, 154 S.

Schmidt, Christoph: Jim Hensons *The Storyteller*. Zu einem innovativen Ansatz für die Verfilmung klassischer Märchen. In: *Union Internationale de la Marionette: Unima-Rundbrief*, 60, 1.7.1990, S. 3-7.
Auch in: *Fundevogel. Kritisches Kinder-Medien-Magazin*, 72-73, 1990, S. 24-28.

Schmidt, Christoph: Entwicklungslinien des Puppenspiels im Kinderfernsehen der Bundesrepublik von den Anfängen bis zur Gegenwart. In: *Kinderfernsehen III. Genres im Kinderfernsehen*. Hrsg. von Hans Dieter Erlinger und Uwe Mattusch. Essen: Die Blaue Eule 1991, S. 11-71 (Siegener Studien. 49.).

Schmidt, Christoph: ... so leben sie noch heute. Märchenadaptionen in Film und Fernsehen. In:

Geschichte des Fernsehens in der Bundesrepublik Deutschland. Bd. 4: Unterhaltung, Werbung und Zielgruppenprogramme. Hrsg. von Hans Dieter Erlinger und Hans-Friedrich Foltin. München: Fink 1994, S. 405-437.

Schmidt, Christoph: Mündliches und mediales Erzählen. Klischees zum Phänomen filmischer Märchenbearbeitung. In: *Märchen - Kinder - Medien. Beiträge zur medialen Adaption von Märchen und zum didaktischen Umgang.* Hrsg. von Kurt Franz. Hohengehren: Selbstvlg. 2000, S. 67-81 (Schriftenreihe der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur Volkach e.V. 25.).

Schmidt, Christoph: Populäre Medien in der volkshandlichen Erzählforschung. Verpasste Grenzgänge am Beispiel der Erforschung fernsehmedialer Narrationen. In: *Schweizerisches Archiv für Volkskunde* 97, 2001, S. 67-78.

Schmidt, Christoph: Märchen in Film und Fernsehen. Zur "Tradierung" von Volksdichtung im Bewegungsbild. In: *Märchen - Märchenforschung - Märchendidaktik.* Hrsg. von Günter Lange. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren 2004, S. 185 - 202 (Schriftenreihe Ringvorlesungen der Märchen-Stiftung Walter Kahn. 2.).

Schneider, Wolfgang: In Sachen Kinderfilm: Es tut sich was! In: *Bulletin Jugend & Literatur* 5, 1980, S. 2-13, 25.

Schneider, Wolfgang: Kinderkinoliteratur und ein Symposium für den Kinderfilm. In: *Bulletin Jugend & Literatur* 8, 1982, S. 2-4.

Schneider, Wolfgang (Hrsg): *Aufbruch zum neuen bundesdeutschen Kinderfilm.* Hardebeck: Eulenhof-Vlg. 1982, 319 S. (Bulletin Jugend + Literatur. Beiheft. 18.).

Schneider, Wolfgang. „Horst Schäfer zum Kinderfilm; Ein Handbuch für den Kinderfilm und Kinderfilme in Frankfurt“. *Bulletin Jugend & Literatur.* 8 (1982): 5–10.

Schneider, Wolfgang: In Defense of a New Science of Children's Media, Children's Theatre and Children's Film as Children's Literature. In: *Children's Literature Research: International Resources and Exchange.* Ed. By Andrew Bode. Munich: Saur 1991, S. 221-223.

Schröder, Karla [Red.]: *Kinderfilme - Versuche einer Grenzziehung. Deutscher Dokumentarfilm für grosse und kleine Kinder aus neun Jahrzehnten.* Retrospektive des Bundesarchiv-Filmarchivs während des 42. Internationalen Leipziger Festivals für Dokumentar- und Animationsfilm, 27.10. bis 31.10.1999. Hrsg.: Bundesarchiv-Filmarchiv Berlin. Berlin: Bundesarchiv-Filmarchiv 1999, 53 S.

Sedney, Mary Anne: Children's Grief Narratives in Popular Films. In: *Omega: Journal of Death and Dying* 39,4, 1999, S. 315-324.

Children's grief narratives, conceptualized as portrayals of the grief process in children, in popular films are examined. Four films focus this study: *Snow White, Bambi, The Land Before Time,* and *The Lion King.* These films reflect a range of acknowledgment of death and descriptions of grief in their young characters. They also vary in the extent to which they are consistent with traditional models of grief that emphasize detachment and contemporary models that focus on the importance of ongoing connections with the deceased. These films are consistent in their portrayal of the availability and usefulness of support and comfort for grieving children. They are also uniform in their presentation of possibilities for hope and some forward development after loss. Use of popular films for children's death education and for grief education is discussed.

Sedney, Mary Anne: Maintaining connections in children's grief narratives in popular film. In: *American Journal of Orthopsychiatry* 72,2, April 2002, S. 279-288.

Children's grief narratives in popular films were examined for their portrayal of connection-maintaining strategies with the deceased. Comparisons were made between strategies found in actual parentally bereaved children and in child characters in films. Implications of these filmed grief narratives for models of grieving and for practice are discussed.

Sexeny, Julie: *Oops, I did it again: an evaluation of girl subjectivity in children's films, 1989-2000.* Ph.D.-Thesis, Atlanta, GA: Emory University, Graduate Institute of the Liberal Arts, 2005, 367 Bll.

This dissertation explores the construction of girl subjectivity in children's film from 1989-2000, including American and international, Hollywood and independent, comedies and anime. In the 1990s, the idea of the girl shifted in American cultural consciousness through "girl power" and "Riot Grrrl" movements; likewise, "girl films" became commercially profitable. Yet while contemporary discourse about girls may appear to affirm her subject status, this dissertation demonstrates that cinematic representations do not celebrate girl subjectivity so much as contain and compro-

mise it. This dissertation argues that cinematic representations simultaneously encourage and undercut girl subjectivity. It traces representations of girl characters from infancy to adolescence to elucidate different expressions of subjectivity: reading, seeing, storytelling, writing, and flying. The introductory chapter investigates the retroactive reconstruction of adolescent traumas by adult women and the final chapter explores adolescent girls who fly. Representations of adolescence frame this dissertation because at that time girls forgo their subjectivity to become fantasy objects for male subjects. And because the term "girl" in popular culture signifies an adolescent, the subjectivity of girl children is left unexamined. This dissertation investigates representations of "both" girl children "and" adolescents and finds the same problem: girl subjectivity is bound by a cultural contradiction that limits its possibilities for enactment. Girl characters assert their subjectivity only to end up as objects in relation to male subjects. This dissertation offers a psychoanalytic framework to evaluate how this happens and why. While it engages psychoanalytic, feminist, and post-structural theorists, it primarily employs the work of Jessica Benjamin who emphasizes that the experience of the other is informed by fantasy "and" reality. Following Benjamin, I show how representations of girls are based in an oedipal boy's fantasy in which the boy, feeling powerless in relation to the mother, performs a reversal so that she represents the discarded aspects of his self - passive, weak, small - and he becomes active, powerful, big. Benjamin's emphasis on the "relational" construction of girl subjectivity through "identification" with a "third figure," one who helps the child create a communicative (symbolic) space within the dyad, compels us to rethink how girls construct their subjectivity.

Dazu: Dissertation Abstracts International, DAI-A 66/05, p. 1536, Nov. 2005.

Smith, Sarah J. : *Children, media and censorship. From Dracula to Dead End*. New York: I.B. Tauris 2005, xvi, 237 S.

Zur englischen Zensurgeschichte.

Smith, Stacy L. / Pieper, Katherine M. / Granados, Amy / Choueiti, Marc: Assessing Gender-Related Portrayals in Top-Grossing G-Rated Films. In: *Sex Roles* 62,11-12, June 2010, S. 774-786.

The purpose of this content analysis was to examine gender-related portrayals in popular G-rated films. Our research questions addressed the prevalence and nature of males and females in general-audience fare. To answer our research queries, 101 of the top-grossing box office films released theatrically in the United States and Canada from 1990 to early 2005 were assessed. The results showed that males outnumber females by a ratio of 2.57 to 1, which has not changed in fifteen years. Females were more likely than males to

be young and depicted traditionally. In terms of personality traits, females were more likely to be smart, good, and beautiful than were males.

Spada, Italo: *Faccine*. Roma: Comitato per la Cinematografia dei Ragazzi 2004, 116 S. (Da spettatore ad attori. 17.).

Staples, Terry: *All pals together. The story of children's cinema*. Edinburgh: Edinburgh University Press 1997, xvi, 254 S.

Stelzner-Large, Barbara: *"Der Jugend zur Freude"? Untersuchungen zum propagandistischen Jugendspielfilm im Dritten Reich*. Weimar: VDG, Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften 1994, 348 S.

Zugl.: Bonn, Univ., Diss., 1994.

URL: <http://fre3books.thulb.uni-jena.de/978-3-932124-02-0/>.pdf.

Stevens, John: *Ways of Being Male: Representing Masculinities in Children's Literature: Representing Masculinities in Children's Literature and Film (Controversies in Constitutional Law)* von John Stephens von Routledge Chapman & Hall (Gebundene Ausgabe - 18. Juli 2002)

Street, Douglas (ed.): *Children's novels and the movies*. New York: Ungar 1983, 304 S. (Ungar Film Library.).

Strobel, Hans: *Der Kinderfilm in der Tschechoslowakei*. Anlässlich des Festivals des Tschechoslowakischen Kinderfilms vom 23. Juli bis 8. August 1982 in München. München: Kinderkino München 1982, 69 S.

Aus: *Kinder-Jugend-Filmkorrespondenz*. 1982.

Strobel, Hans: *Der Kinderfilm in Dänemark*. Publikation anlässlich des Festivals des Dänischen Kinderfilms (vom 27. Juli bis 3. August 1984 in München). München: Kinderkino München 1984, 45 S.

Aus: *Kinder-Jugend-Filmkorrespondenz*. 1984

Strobel, Hans: *Der Kinderfilm in der DDR*. Publikation anlässlich des Festivals des DDR-Kinderfilms (vom 26. Juli bis 4. August 1985 in München). München: Kinderkino München 1985, 66 S.

Aus: *Kinder-Jugend-Filmkorrespondenz*. 1985.

Strobel, Hans: *Der neue deutsche Kinderfilm. Kinderfilme der Bundesrepublik Deutschland 1970-1989. Eine Bestandsaufnahme*. Mit Beitr. von Jür-

gen Barthelmes u.a. München: Kinderkino 1989, 58 S.

Kinder- und Jugendfilmkorrespondenz / Sonderdruck.

Strobel, Hans / Strobel, Christel: *Der Kinderfilm in der Sowjetunion*. Publikation anlässlich des Festivals des Ungarischen Kinderfilms vom 17. bis 26. Oktober 1986 in München. München: Kinderkino München 1986, 60 S.

Aus: *Kinder-Jugend-Filmkorrespondenz*. 1986.

Sullivan, Sara: Child Audiences in America's Nickelodeons, 1900-1915: The Keith/Albee Managers' Reports. In: *Historical Journal of Film, Radio and Television* 30,2, June 2010, S. 155-168.

Täubel, Anton: Kriterien für einen guten Kinder- und Jugendfilm. In: *Communicatio Socialis*, 3, 1985, S. 222-234.

Die Überlegungen basieren auf der Überzeugung, daß solche Filme eine unterhaltende, informative und kommunikative Funktion haben. Inhalt und Form müssen unterschieden werden. Darüber hinaus sei es entscheidend, daß solche Filme ihre indoktrinären oder informativen Tendenzen nicht übertreiben. Die psychologische Entwicklung junger Menschen muß berücksichtigt werden. Insbesondere Kurzfilme sollten die Umwelt der Rezipienten reflektieren, ihnen Hilfestellung bei der Erarbeitung kritischer Ansätze und eigener Initiativen geben. Die Fähigkeit, die Themen innerhalb einer Gruppe mit anderen zu diskutieren, erscheint besonders wichtig. Im Rahmen schulischer und außerschulischer Erziehungsarbeit spielen Kinder- und Jugendfilme eine besondere Rolle.

Täubel, Anton: Beitrag der Kirche zur Kinder- und Jugendfilmarbeit. In: *Communicatio Socialis*, 1, 1987, S. 21-35.

Entstehungsgeschichte sowie derzeitige Arbeitsschwerpunkte und Ziele der 'Internationalen Katholischen Film- und Medienorganisation' OCIC beim 'Internationalen Zentrum für Kinder- und Jugendfilm' CIFEJ, Brüssel. Die Medienarbeit der katholischen Kirche im Bereich von Kinder- und Jugendfilmen basiert auf einem Geflecht regionaler, nationaler und internationaler Organisationen, deren Informationsaustausch von der OCIC im Rahmen von Kongressen und durch eine Reihe von Publikationen gewährleistet wird. Die Medienarbeit der OCIC will beitragen zur 'friedlichen Begegnung der Kulturen' und hier vor allem das 'interkulturelle Lernen' begünstigen, um den Gefahren jedweden 'Kulturimperialismus' vorzubeugen.

Täubel, Anton: Literatur und Kinderfilm. Zur Situation in der Bundesrepublik Deutschland. In: *Communicatio Socialis* 23,2, 1990, S. 48-69.

Trowell, Melody / Cukor-Avila, Patricia: *A Test of the Effects of Linguistic Stereotypes in Children's Animated Film: A Language Attitude Study*. M.A. Thesis, Denton, University of North Texas 2007, vi, 47 S.

Saarbrücken: Verlag Dr. Müller 2008, als *publication on demand*.

Twele, Holger: *Zwischen Zelluloid und Internet - die kulturelle Filmarbeit für Kinder und Jugendliche auf dem Weg ins 21. Jahrhundert*. BfJ-Kongreß, 28. Mai bis 1. Juni 1997, Ludwigshafen. Dokumentation. Frankfurt: Bundesverband Jugend und Film 1997, 80 S. (BfJ-Magazin. Sonderausgabe.).

Università degli Studi, Pisa / Dipartimento di Storia delle Arti: *Il cinema dei ragazzi*. Metodologia scientifica per una cineteca. Primi risultati di uno studio sull'uso del computer nella catalogazione dei film prodotti dai ragazzi. Abano Terme: Francisci 1985, 82 S. (Quaderni della Biennale del Cinema dei Ragazzi. 1.).

Ursing, Anna Maria / Wirén, Agneta: *Swedish children's film. A study*. Lund: Lunds Universitet 1971, 102, vii S. (Drama Theatre Film Research Report. 30.).

Völcker, Beate: *Kinderfilm. Stoff- und Projektentwicklung*. Konstanz: UVK 2005, 254 S. (Praxis Film. 25.).

Vollbrecht, Ralf: Kino für Kinder und Jugendliche, In: *Kinder- und Jugendfilmkorrespondenz*, 71, 1997, S. 2-6.

Wallengren, Ann-Kristin: Music in Children's Films - Empathy or Socialization? In: *Film International* 3,1, 2005, S. 40-49.

Wegener, Claudia / Wiedemann, Dieter [Hrsg.]: *Kinder, Kunst und Kino. Grundlagen zur Filmbildung aus der Filmpraxis*. München: kopaed 2009, 166 S.

Hervorgegangen aus einer Vorlesungsreihe der „Kinderfilmuniversität“ an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ in Potsdam-Babelsberg.

Wegener, Claudia: Special Effects im Kinderfilm. In: *Special Effects in der Wahrnehmung des Publikums: Beiträge zur Wirkungsästhetik und Rezeption transfilmischer Effekte*. Hrsg. v. Michael Wedel. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2011 (Film, Fernsehen, Medienkultur.).

- White, Donna R.: *Labyrinth: Jim Henson's 'Game' of Children's Literature and Film*. In: *The Antic Art: Enhancing Children's Literary Experiences through Film and Video*. Ed. By Lucy Rollin. Fort Atkinson, WI: Highsmith 1993, S. 117-129.
- Wietstock, Ellen [...]: *Kinderkino - eine Utopie?* Berlin: Literarisches Kolloquium 1985, 76 S.
- Wojcik-Andrews, Ian: *Children's films. History, ideology, pedagogy, theory*. New York [...]: Garland 2000, XIII, 257 S. (Children's Literature and Culture. 12.)/(Garland Reference Library of the Humanities. 2165.).
 Partial Contents: History. -- Film Historiography and Children's Cinema and Film. -- The Silent Era. -- *European and International Children's Films: 1930s. -- American Children's Cinema and Films: 1960s. -- Readings in Ideology. -- Pedagogy. -- Elements of Children's Literature. -- Children's Films and the Pedagogy of Empire. -- Theory.
- Wolff, Steffen: *Kinderfilm in Europa. Darstellung der Geschichte, Struktur und Funktion des Spielfilm-schaffens für Kinder in der Bundesrepublik Deutschland, CSSR, Deutschen Demokratischen Republik und Großbritannien 1945-1965*. [...] München-Pullach/Berlin: Vlg. Dokumentation 1969, 475 S.
- Wonderly, Monique: Children's film as an instrument of moral education. In: *The Journal of Moral Education* 38,1, 2009, S. 1-17.
- Wulff, Hans J.: Kinderfilm. In: *Sachlexikon des Films*. Hrsg. v. Thomas Koebner. Stuttgart: Reclam 2002, S. 294-297.
- Wulff, Hans J.: Welterfahrung im Kino: Neues über Kinderfilm. In: *Medienwissenschaft: Rezensionen* 26,4, 2009, S. 392-397.
- Wulff, Hans J.: Institutionalisierungen des Kinderfilms. In: *Filme der Kindheit – Kindheit im Film in Nord-, Mittel- und Osteuropa. Kulturwissenschaftliche Beiträge und Fallstudien*. Hrsg. v. Christine Gölz, Karin Hoff u. Anja Tippner. Frankfurt [...]: Peter Lang 2010, S. 21-44 (= Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien. Theorie - Geschichte - Didaktik. 66.).
- Zeruneith, Ida (red.): *Med store øjne. Børne og ungdomsfilm i Norden, 1977-1993*. København: Tiderne Skifter 1994, 271 S.
 Geschichte des skandinavischen Kinderfilms.
- Zornado, J.: Children's Film as Social Practice. In: *CLCWeb: Comparative Literature and Culture* 10,2, June 2008, URL:
<http://docs.lib.purdue.edu/clcweb/vol10/iss2/8>.
 Argues that the animated feature is a genre distinct in its own right, and, although overlooked by film criticism up to now, deserves rigorous, scholarly attention. Zornado employs the term "iconology" to develop a foundation for a critical methodology indebted to Althusser, Foucault, and Lacan as well as contemporary film criticism. Iconology of the animated feature film is the study of the meaning systems of the dominant culture and the ways in which such systems are inscribed into all kinds of social practice geared, specifically, to seduce and inform the mind of the child. Zornado analyses Pixar's *Monsters, Inc.* (2001), elaborating it as an example of an iconological reading of an animated feature and he argues that *Monsters, Inc.* encodes ideologies of hegemonic power relations and while at first seeming to criticize and to reveal the corrupting nature of hegemonic power relations; thus, the film's narrative works ultimately to confirm the status quo in which the child, like the Other, must learn to accept his/her objectified and exploited status as "natural" and "inevitable."